

2024

Baukosten Positionen Altbau

Statistische Kostenkennwerte

Kostenkennwerte für die Positionen der Leistungsbereiche (LB)

A Rohbau
312 Mauerarbeiten
320 Dachdeckungsarbeiten
...
B Ausbau
324 Fliesen- und Plattenarbeiten
331 Metallbauarbeiten
...
C Gebäudetechnik
340 Wärmeversorgungsanlagen - Betriebsrichtungen
358 Leuchten und Lampen
...
D Freianlagen
303 Landschaftsbauarbeiten
304 Landschaftsbauarbeiten - Pflanzen
...
E Abbruch und Instandsetzung
381 Betonrehabilitationsarbeiten
384 Abbruch- und Rückbauarbeiten
...

Einheit	▶	▷	brutto ø	◁	◀
			netto ø		
St	15	39	49	60	
		13	33	41	50
m	5	11	12	19	
		4	9	10	16
m	0,1	5,1	7,0	13	
		0,1	4,3	5,9	11
St	26	175	234	464	
		22	147	197	390
St	11	89	102	129	
		9	75	86	108

Nr. Kurztext / Langtext

▶	▷	ø netto €	◁	◀
12	Fundament abbrechen, Stahlbeton			
Fundamente aus Stahlbeton innerhalb von Gebäuden abbrechen und entsorgen. Leistung inkl. Transport und Deponiekosten. Die Entsorgung sämtlicher Abfälle hat unter Erfüllung der abfallrechtlichen Deklarations-, Nachweis- und Dokumentationspflicht zu erfolgen. Abmessungen:				
57€	74€	116€	139€	162€

**BKI Baukosten 2024 Altbau:
Statistische Kostenkennwerte für Positionen**

BKI Baukosteninformationszentrum (Hrsg.)
Stuttgart: BKI, 2024

Mitarbeit:

Hannes Spielbauer (Geschäftsführer)
Brigitte Lechler (Prokuristin)
Produktmanagement: Patrick Jeske, Wolfgang Mandl, Thomas Schmid
Jeannette Sturm

Fachautoren:

Jörn Luther
Wolfgang Mandl
Thomas Schmid
Hans-Jürgen Schneider
Andreas Wagner

Layout, Satz:

Marvin Bisceglie
Hans-Peter Freund
Thomas Fütterer

Fachliche Begleitung:

Beirat Baukosteninformationszentrum
Stephan Weber (Vorsitzender)
Markus Lehrmann (stellv. Vorsitzender)
Prof. Dr. Bert Bielefeld
Markus Fehrs
Andrea Geister-Herbolzheimer
Prof. Dr. Wolfdietrich Kalusche
David Meuer
Martin Müller
Markus Weise

Alle Rechte vorbehalten. Zahlenangaben ohne Gewähr.

© Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern GmbH

Anschrift:

Seelbergstraße 4, 70372 Stuttgart
Kundenbetreuung: (0711) 954 854-0
Baukosten-Hotline: (0711) 954 854-41
Telefax: (0711) 954 854-54
info@bki.de, www.bki.de

Für etwaige Fehler, Irrtümer usw. kann der Herausgeber keine Verantwortung übernehmen.

Vorwort

Für eine detaillierte Kostenplanung im Altbau greifen Architektur- und Planungsbüros auf Baupreise und Positionsdaten zurück. Nur auf Basis eines Mengengerüstes zu den Altbau-Leistungen mit aktuellen Baupreisen lassen sich genaue Kostenpläne in Form von bepreisten Leistungsverzeichnissen erstellen. Diesen Kostenermittlungen kommt zudem seitens der Bauherr*innen und Auftraggeber*innen eine entscheidende Bedeutung zu. Zudem gelten im Altbau durch die besonderen Rahmenbedingungen zusätzliche Einflüsse auf die Baukosten, z. B. Denkmalschutz-Anforderungen, beengter Bauraum und Kleinmengen.

Wertvolle Erfahrungswerte für Altbau-Positionen und -Baupreise liegen in Form von abgerechneten Bauleistungen (Abrechnungs-LVs) oder Kostenfeststellungen in den Architekturbüros vor. Oft fehlt jedoch die Zeit, diese qualifiziert zu dokumentieren, um sie für Folgeprojekte zu verwenden. Diese Dienstleistung erbringt das BKI mit der Bereitstellung aktueller Baukosten-Fachinformationen.

Die aktuelle Fassung der DIN 276 wird in dieser Fachbuchreihe berücksichtigt. In diesem Fachbuch sind über 2.400 Positionen aus dem Bereich Altbau mit aktuell recherchierten Baupreisen mit marktüblicher Preisspanne enthalten. Das Fachbuch „Baukosten Altbau Positionen“ erscheint jährlich und beinhaltet für 51 Altbau-Leistungsbereiche von Fachverbänden geprüfte Ausschreibungstexte für die regelkonforme Ausschreibung nach VOB/C. Die Leistungsbereiche umfassen typische Altbauleistungen aus den Bereichen Rohbau, Ausbau, Gebäudetechnik, Freianlagen, Abbruch/Instandsetzung und zusätzlich Positionsverweise zu Leistungen für Barrierefreies Bauen und Brandschutz. Der Band Positionen ist sehr gut geeignet für die nach HOAI 2021 geforderten „bepreisten Leistungsverzeichnisse“.

Alle Kostenangaben wurden auf den Bundesdurchschnitt normiert, mit den integrierten BKI-Regionalfaktoren können die Anwender*innen diese Werte an den jeweiligen Stadt- bzw. Landkreis anpassen.

Die Fachbuchreihe BKI Baukosten Altbau 2024 (Statistische Kostenkennwerte) besteht aus den zwei Teilen:

BKI Baukosten Gebäude Altbau 2024
BKl Baukosten Positionen Altbau 2024

Der Dank des BKI gilt allen Architekt*innen, die Daten und Unterlagen zur Verfügung stellen. Sie profitieren von der Dokumentationsarbeit des BKI und unterstützen nebenbei den eigenen Berufsstand. Die in Buchform veröffentlichten Projekte bilden eine fundierte und anschauliche Dokumentation gebauter Architektur, die sich zur Kostenermittlung von Folgeobjekten und zu Akquisitionszwecken hervorragend eignet.

Zur Pflege der Baukostendatenbanken sucht BKI weitere Altbau-Objekte aus allen Bundesländern. Bewerbungsbögen zur Objekt-Veröffentlichung werden im Internet unter www.bki.de/projekt-veroeffentlichung zur Verfügung gestellt. Auch die Bereitstellung von Leistungsverzeichnissen mit Positionen und Vergabepreisen ist jetzt möglich, weitere Informationen dazu finden Sie unter www.bki.de/lv-daten. BKI berät Sie gerne auch persönlich über alle Möglichkeiten, Objektdateien zu veröffentlichen. Für die Lieferung von Daten erhalten Sie eine Vergütung und weitere Vorteile.

Besonderer Dank gilt abschließend auch dem BKI-Beirat, der mit seinem Expert*innenwissen aus der Architektenpraxis, den Architekten- und Ingenieurkammern, Normausschüssen und Universitäten zum Gelingen der BKI-Fachinformationen beiträgt.

Wir wünschen allen Anwender*innen des Fachbuchs viel Erfolg in allen Phasen der Kostenplanung und vor allem eine große Übereinstimmung zwischen geplanten und realisierten Baukosten im Sinne zufriedener Bauherr*innen.

*Hannes Spielbauer - Geschäftsführer
Brigitte Lechler - Prokuristin*

*Baukosteninformationszentrum
Deutscher Architektenkammern GmbH
Stuttgart, im August 2024*

Benutzerhinweise**Einführung / Benutzerhinweise****Neue BKI Dokumentationen im Baukostenbuch Altbau 2023-2024****Erläuterungen der Seitentypen (Musterseiten)**

Statistische Kostenkennwerte Positionen

FAQs - Häufig gestellte Fragen

Fragen zur Flächenberechnung

Fragen zur Wohnflächenberechnung

Fragen zur Kostengruppenzuordnung

Fragen zu Kosteneinflussfaktoren

Fragen zur Handhabung der von BKI herausgegebenen Bücher

Fragen zu weiteren BKI Produkten

Abkürzungsverzeichnis**Gliederung in Leistungsbereiche nach STLB-Bau****Kostenkennwerte für die Positionen der Leistungsbereiche (LB)****A Rohbau**

300 Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtungen

301 Gerüstarbeiten

302 Erdarbeiten

306 Spezialtiefbauarbeiten

308 Wasserhaltungsarbeiten

309 Entwässerungskanalarbeiten

310 Drän- und Versickerarbeiten

312 Mauerarbeiten

313 Betonarbeiten

314 Natur-, Betonwerksteinarbeiten

316 Zimmer- und Holzbauarbeiten

317 Stahlbauarbeiten

318 Abdichtungsarbeiten

320 Dachdeckungsarbeiten

321 Dachabdichtungsarbeiten

322 Klempnerarbeiten

B Ausbau

323 Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme

324 Fliesen- und Plattenarbeiten

325 Estricharbeiten

326 Fenster, Außentüren

327 Tischlerarbeiten

328 Parkett-, Holzpflasterarbeiten

329 Beschlagarbeiten

330 Rollladenarbeiten

331 Metallbauarbeiten

332 Verglasungsarbeiten

333 Baureinigungsarbeiten

334 Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen

336 Bodenbelagarbeiten

337 Tapezierarbeiten

338 Vorgehängte hinterlüftete Fassaden

339 Trockenbauarbeiten

C Gebäudetechnik

- 340 Wärmeversorgungsanlagen - Betriebseinrichtungen
- 341 Wärmeversorgungsanlagen - Leitungen, Armaturen, Heizflächen
- 342 Gas- und Wasseranlagen - Leitungen, Armaturen
- 344 Abwasseranlagen - Leitungen, Abläufe, Armaturen
- 345 Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen - Ausstattung, Elemente, Fertigbäder
- 347 Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen
- 353 Niederspannungsanlagen - Kabel / Leitungen, Verlegesysteme, Installationsgeräte
- 358 Leuchten und Lampen
- 363 Gefahrenmeldeanlagen
- 369 Aufzüge
- 375 Raumluftechnische Anlagen

D Freianlagen

- 303 Landschaftsbauarbeiten
- 304 Landschaftsbauarbeiten - Pflanzen
- 380 Straßen, Wege, Plätze

E Abbruch und Instandsetzung

- 381 Betonerhaltungsarbeiten
- 382 Bekämpfender Holzschutz
- 384 Abbruch- und Rückbauarbeiten
- 386 Nachträgliche Querschnittsabdichtung, Mauerwerk
- 387 Abfallentsorgung, Verwertung und Beseitigung

F Barrierefreies Bauen

Positionsverweise Barrierefreies Bauen

G Brandschutz

Positionsverweise Brandschutz

Anhang

- Regionalfaktoren 2024 für Deutschland
- Regionalfaktoren 2024 für Österreich und den Europa-Raum
- Stichwortverzeichnis der Positionen



Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.
Geschäftsstelle: 70178 Stuttgart; Hohenzollernstraße 25;
www.bauwirtschaft-bw.de

Die Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V. ist ein gemeinsamer Verband von Baugewerbe und Bauindustrie in Baden-Württemberg mit rund 1.500 Mitgliedsbetrieben und etwa 40.000 Beschäftigten, die hauptsächlich in den Sparten Hochbau, Tief- und Straßenbau sowie Ausbau tätig sind. Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Er setzt sich auf Landes- und Gemeindeebene für die notwendigen Rahmenbedingungen des Bauens ein und engagiert sich für eine bedarfsgerechte Investitionspolitik. Außerdem ist die Bauwirtschaft Baden-Württemberg Mitglied bei den Spitzenverbänden der Bauwirtschaft in Berlin. Dadurch hat unser Verband auch bundesweit Einfluss auf wichtige Entscheidungen in der Wirtschafts- und Tarifpolitik. Enge Vernetzungen gibt es zudem mit zahlreichen Partnerverbänden im In- und Ausland, etwa in der Schweiz und Frankreich.



Bundesverband Metall
Vereinigung Deutscher Metallhandwerke
45143 Essen; Altendorfer Str. 97-101
www.metallhandwerk.de

Rund 40.000 kleine und mittlere Unternehmen, 28.000 Lehrlinge, 500.000 Mitarbeiter und fast 60 Milliarden € Umsatz: Das ist Metallhandwerk in Deutschland. Nicht nur zahlenmäßig und als Arbeitgeber ist das Metallhandwerk unverzichtbar. Metallhandwerk steht für die ganze Vielfalt metallverarbeitender Unternehmen, die unser Industrieland braucht: Maschinenbau, Werkzeugbau, Metall- und Stahlkonstruktionen im Hoch- und Tiefbau, Klimaschutz und Mobilität, öffentliche Infrastruktur und modernes Wohnen. Metallbetriebe – vom Bronzegießer über den Metalldesigner bis zum Hightech-Unternehmen – finden wir überall, wo produziert, gebaut und gewohnt wird. Als Künstler und Konstrukteure, von der Planung bis zur Ausführung oder vernetzt mit Partnerbetrieben lösen Metallhandwerker die kleinen und großen Probleme ihrer Kunden. Exportweltmeister Deutschland? Nicht ohne das Metallhandwerk. Der Bundesverband Metall vertritt die berufsständischen Interessen seiner Landesverbände sowie deren Innungen mit den darin freiwillig organisierten Mitgliedsbetrieben.



Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks
50968 Köln; Fritz-Reuter-Straße 1
www.dachdecker.de

Der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V. ist der Arbeitgeberverband des Dachdeckerhandwerks in Deutschland. Er repräsentiert 16 Landesverbände mit 200 Innungen und ca. 7.055 Innungsbetrieben. Der Verband vertritt die Interessen des Dachdeckerhandwerks gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit und steht seinen Mitgliedern mit zahlreichen Beratungsleistungen zur Seite. Der Zentralverband ist Verfasser der Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks, den anerkannten Regeln der Technik. Über die Spitzenverbände des Handwerks hat der ZVDH außerdem Einfluss auf wichtige Entscheidungen in der Wirtschafts- und Tarifpolitik.



**BUNDESINNUNG
GERÜSTBAU**

Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk
51107 Köln; Rösrather Straße 645
www.geruestbauhandwerk.de

Bundesinnung und Bundesverband Gerüstbau sind die Fachorganisationen des Gerüstbauerhandwerks mit drei Schwerpunktbereichen:

- Als Standesorganisation verbessern sie die Rahmenbedingungen für das Gerüstbauerhandwerk. Ergebnisse: 1978 Verordnung zum Geprüften Gerüstbau-Kolonnenführer, 1988 Aufnahme der DIN 18451 in Teil C der VOB, 1991 Ausbildungsberuf Gerüstbauer/Gerüstbauerin, 1998 Meisterberuf (Vollhandwerk), ab 2006 eigenes Fachregelwerk.
- Als Arbeitgebervertretung schließen sie Tarifverträge ab.
- Als Serviceorganisationen unterstützen Bundesverband und Bundesinnung jeden einzelnen Mitgliedsbetrieb in all seinen betrieblichen Belangen. Für Betriebsinhaber und Mitarbeiter werden Seminare vom Vertragsrecht bis zur Technik angeboten. Regelmäßige Verbandsmitteilungen informieren über rechtliche; fachliche und sonstige Neuerungen. Rahmenvereinbarungen verhelfen zu Preisvorteilen z. B. beim Kraftfahrzeugkauf und bieten exklusiv Berufskleidung.



Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade Baden-Württemberg
71277 Rutesheim; Siemensstraße 6-8
www.stuck-verband.de

Der Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade (SAF) ist Wirtschafts- und Arbeitsgeberverband der Stuckateure in Baden-Württemberg und vertritt auf Landes- und Kreisebene die Interessen der Mitgliedsinnungen und deren insgesamt über 1.000 Mitglieder gegenüber Öffentlichkeit, Verwaltung und Politik. Der SAF leitet als Bildungsdienstleister das Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade in Verbindung mit dem Bundesverband. Der SAF verfasst die Branchenregeln für die Arbeitsfelder Wärmedämmung, Innen- und Außenputz, Trockenbau, Schimmelsanierung, Restaurierung und Stuck z. B. mit den Richtlinien zu den Themen Sockel-, Fensteranschlüsse oder auch Luftdichtheit und berät seine Mitglieder in vielfältiger Weise. Architekten und Ausschreibende erhalten telefonische Auskünfte z. B. über die Branchenregeln, Standards sowie Aufmaß und Abrechnungsbestimmungen.



**HOLZBAU
DEUTSCHLAND
INSTITUT**

Holzbau Deutschland- Institut e.V.
Kronenstraße 55-58
10117 Berlin
www.institut-holzbau.de

Das Holzbau Deutschland Institut agiert seit 1990 als Organisation des Zimmer- und Holzbaugewerbes mit dem Fokus auf die Praxis im Holzbau. Zur Entwicklung von Innovationen im Holzbau bringt das Holzbau Deutschland Institut als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis die Kompetenzen aus allen relevanten Baudisziplinen zielorientiert ein, um Holzbauunternehmen und Planende mit dem nötigen Know-how für kommende Aufgaben zu unterstützen. Die Kernaufgaben sind die Durchführung und Koordinierung praxisrelevanter Forschung und Entwicklung in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnern im Bauwesen, die technische Interessenvertretung im Normungswesen sowie der Wissenstransfer an die relevanten Zielgruppen.



Die Gebäudedienstleister
Landesinnung Baden-Württemberg



**QUALITÄTSVERBUND
GEBÄUEDIENSTE®**



Fachakademie
für Gebäudemanagement
und Dienstleistungen e.V.
www.fachakademie.de

Landesinnung des Gebäudereiniger-Handwerks Baden-Württemberg
Fachverband Gebäudedienste Baden-Württemberg e.V.

Zettachring 8A
70567 Stuttgart

www.gebaeudereiniger-bw.de; info@gebaeudereiniger-bw.de

Die Landesinnung des Gebäudereiniger-Handwerks ist Ansprechpartner für Tarif- und Vergabefragen (Mustertexte etc.) und vermittelt ö.b.u.v. Sachverständige. Auf der Homepage filtert der Service "Suche Betrieb für..." spezialisierte Betriebe für die gewünschte/n Leistung/en.

Der Qualitätsverbund Gebäudedienste bescheinigt innungsgeprüfte Fachkompetenz: Seit das Gebäudereiniger-Handwerk zulassungsfrei ist, erleichtert das „QV-Zertifikat“ das Auffinden qualifizierter Meisterbetriebe und garantiert die Meistereigenschaft, eine Eingangsschulung zum nachhaltigen Wirtschaften und die kontinuierliche Weiterbildung! Bundesweit sind ca. 890 qv-zertifizierte Betriebe registriert: www.qv-gebaeuedienste.de

Im Fachforum bei www.qv-gebaeuedienste.de sind die Teilnehmer der Wissensplattform für Fachfragen zu Gebäudereinigung/-diensten/-management vernetzt. Durch das automatische Informationssystem sind sie stets auf neuestem fachlichen Stand.

Die Fachakademie für Gebäudemanagement und Dienstleistungen organisiert neutrale Vergabeseminare und Weiterbildungen. Die innungsakkreditierten FA-Zertifikate sind weithin anerkannt: Zertifiziert werden: Gepr. Vorarbeiter (FA), Gepr. Objektleiter (FA), Gepr. Service-Manager (FA), Fachwirt Gebäudemanagement (FA). www.fachakademie.de



**ZENTRALVERBAND
SANITÄR
HEIZUNG KLIMA**

Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK)

Rathausallee 6
53757 St. Augustin

Der Zentralverband Sanitär Heizung Klima vertritt als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband nach dem Gesetz zur Ordnung des Handwerks (HwO) 50.000 Unternehmen des Bauhandwerks mit rund 271.000 Beschäftigten und 37.000 Lehrverhältnissen. Dabei stützt er sich auf 17 Landesorganisationen mit 389 Innungen, in denen rund 3.000 Unternehmer ehrenamtlich tätig sind. Er ist damit der größte nationale Verband in der EU für die Planung, den Bau und die Unterhaltung gebäudetechnischer Anlagen. Als Rationalisierungsverband schließt er die Förderung, Prüfung und Durchführung von Normungs-, Typisierungs- und Spezialvorhaben ein. Insoweit ist er anhöpfungspflichtig und beim Deutschen Bundestag akkreditiert.

Deutsche Gesellschaft für Garten- und Landschaftskultur
Landesverband Hamburg / Schleswig-Holstein e.V.
DGGL
Brüderstr. 22
20355 Hamburg
www.DGGL.org

Die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V. (DGGL) ist ein gemeinnütziger Verein der in allen Bundesländern aktiv ist, die Bundesgeschäftsstelle ist in Berlin.

Die DGGL wurde 1887 in Dresden gegründet, um die Belange der Freiraum- und Landschaftsgestaltung gegenüber Politik und Öffentlichkeit zu vertreten, die fachliche Weiterentwicklung von Ausbildung und Beruf zu fördern sowie die Planungs- und Ausführungstechniken und Methoden zu verbessern.

Die DGGL steht allen an der Freiraumentwicklung und an der Erhaltung von (historischen) Freiräumen interessierten Menschen offen, namentlich sind dieses Garten- und Landschaftsarchitekten, Ingenieure und Gutachter, öffentliche Grünverwaltungen, Garten- und Landschaftsbaubetriebe, Baumschulen und Gärtnereien, Produzenten von Baustoffen und Ausstattungen sowie Laien.

Gemeinsam mit Partnerorganisationen in an grenzenden Ländern ist die DGGL auch auf europäischer Ebene tätig.



Deutscher Abbruchverband e.V. (DA)
Oberländer Ufer 180-182
50968 Köln-Marienburg
www.deutscher-abbruchverband.de

Der Deutsche Abbruchverband e.V. (DA) ist seit 60 Jahren der Wirtschafts- und Arbeitgeberverband der Abbruchbranche. Der DA vertritt bundesweit mehr als 500 qualifizierte Fachbetriebe. Allein die Mitgliedsbetriebe des Deutschen Abbruchverbandes kommen auf ein geschätztes Abbruchvolumen von ungefähr 2 Mrd. € per anno. Die Gesamtbranche bewältigt ca. 250 Millionen Tonnen Baustellenabfälle pro Jahr. Der DA vertritt die Interessen der Abbruchbranche gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit.

Die Entwicklung der Abbruchbranche von einem eher gering geschätzten Gewerbe zu einem hochtechnisierten Industriezweig wurde vom DA maßgeblich mitgestaltet.

Im Jahre 2003 wurde ein 3-jähriger gewerblicher Ausbildungsberuf für den Abbruch geschaffen, der „Bauwerksmechaniker für Abbruch und Betontrenntechnik“; 2004 wurde das RAL-Gütezeichen Abbrucharbeiten etabliert, um besonders qualifizierte Abbruchbetriebe auch nach außen kennzeichnen zu können. Ein weiterer Meilenstein der Verbandsarbeit war die Aufnahme des Abbruchgewerks als technische Norm ATV DIN 18459 in die VOB/C im Jahre 2006.

Der DA ist Veranstalter der alljährlichen „Fachtagung Abbruch“ in Berlin, Europas größter Fachtagung zu diesem Thema.



Deutscher Holz- und Bautenschutzverband e.V.
Goethestraße 37
50858 Köln
www.dhbv.de

Der Deutsche Holz- und Bautenschutzverband e.V. - DHBV - ist ein Zusammenschluss qualifizierter Fachleute, die in der Bauwerkserhaltung, der Denkmalpflege und im Neubau tätig sind.

Der Verband wurde im Jahr 1950 gegründet und vertritt seitdem bundesweit die im Holz- und Bautenschutz tätigen Berufsgruppen.

Der DHBV ist Mitglied in den Zentralverbänden des Deutschen Baugewerbes (ZDB) und des Deutschen Handwerks (ZDH) und ist in zahlreichen Normungsausschüssen und Gremien (DIN, WTA, GAEB) die Stimme der Branche.

Die Kernaufgaben des DHBV sind die Ausbildung des beruflichen Nachwuchses, die Weiterbildung von Fachkräften sowie die Qualifizierung seiner Mitglieder. Wichtige Ergebnisse der Arbeit des DHBV sind die Ausbildung „Handwerkskammergeprüfte(r) Holz- und Bautenschutztechniker/in (2000), der zweijährige Ausbildungsberuf „Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten“, der dreijährige „Ausbildungsberuf Holz- und Bautenschutzler/in“ (beide 2007) und der Meister für Holz- und Bautenschutz (2011).

Als Bundesverband repräsentiert der DHBV 10 Landesverbände. Deren Mitglieder bietet er praktische Unterstützung, fachliche Beratung und verbessert dadurch nachhaltig die Qualität in der Bauausführung. Durch die Verleihung von Qualitätszertifikaten, Präsentation geprüfter Fachfirmen und Sachverständige im Internet und Vermittlung von DHBV Fachfirmen und Sachverständigen unterstützt der Verband zudem Bauherren bei der Suche nach geprüfter Fachkompetenz.



Bundesverband
Farbe Gestaltung
Bautenschutz

Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz
Bundesinnungsverband des deutschen Maler- und Lackiererhandwerks
60486 Frankfurt a.M.; Solmstr. 4
www.farbe.de

Der Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz vertritt als Arbeitgeber-, Wirtschafts- und Technischer Verband die Interessen des Maler-Lackiererhandwerks. Er stützt sich auf ein beachtliches Fundament: Rund 41.881 kleinere und mittlere Betriebe mit 196.500 Beschäftigten, davon 22.287 Lehrlinge arbeiten in der Branche. Zur Wahrnehmung der berufsständischen Interessen sind dem Verband 17 Landesverbände sowie deren 360 Innungen mit den darin freiwillig organisierten Mitgliedsbetrieben angeschlossen. Das Leistungsangebot des modernen Handwerksberufes Maler und Lackierer umfasst u. a. Tätigkeiten wie: Oberflächenbehandlung von mineralischen Untergründen, Metall, Holz und Kunststoffen mit Beschichtungsmitteln, WDVS-Arbeiten, Betonflächeninstandsetzung, Trockenbau, Innenraumgestaltung, Korrosionsschutz- und Brandschutzbeschichtungen. Der Bundesverband betreut u. a. den Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, dem Herausgeber der Technischen Richtlinien für Maler- und Lackierarbeiten.

Die Mitwirkung der Fachverbände beinhaltet ausschließlich die fachliche Prüfung der Mustertexte. Die veröffentlichten Positionspreise werden nicht von den Fachverbänden geprüft. Grundlage der Positionspreise ist die BKI-Baukostendatenbank.

BKI bedankt sich bei den Fachverbänden für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Das Prüfen der Mustertexte stellt einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung der fachlichen Kommunikation beim Bauablauf zwischen planenden und ausführenden Berufen dar.

Einführung

Dieses Fachbuch wendet sich an Architekt*innen, Ingenieur*innen, Sachverständige und sonstige Fachleute, die mit Kostenermittlungen von Hochbaumaßnahmen befasst sind. Es enthält statistische Kostenkennwerte für „Positionen“, geordnet nach den Leistungsbereichen nach STLB. Neben den Mittelwerten sind auch Von-Bis-Werte und Minimal-Maximal-Werte angegeben. Bei den Von-Bis-Werten handelt es sich um mit der Standardabweichung berechnete Bandbreiten, wobei Werte über dem Mittelwert und Werte unter dem Mittelwert getrennt betrachtet werden. Der Mittelwert muss deshalb nicht zwingend in der Mitte der Bandbreite liegen.

Durch Übernahme der BKI Regionalfaktoren in die Datenbanken wurde es möglich, die Objekte und damit auch deren Positionspreise auch hinsichtlich des Bauortes zu bewerten. Für statistische Auswertungen rechnet BKI so, als ob das Objekt nicht am Bauort, sondern in einer mit dem Bundesdurchschnitt identischen Region gebaut worden wäre.

Die regional bedingten Kosteneinflussfaktoren sind somit aus den hier veröffentlichten Positionspreisen herausgerechnet. Das soll aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass Positionspreise vielfältigen Einflussfaktoren unterliegen, von denen die regionalen meist nicht die bestimmenden sind.

Alle Kennwerte basieren auf der Analyse verbogener und abgerechneter Bauleistungen. In Teilbereichen, z. B. bei den Leistungen zur nachträglichen Dämmung, sind die Daten auch auf Basis einzelner statistisch belegten Positionen plausibel hergeleitet worden.

Dieses Fachbuch erscheint jährlich neu, so dass der Benutzer stets aktuelle Kostenkennwerte zur Hand hat.

Benutzerhinweise

1. Definitionen

Als Positionen werden in dieser Veröffentlichung Leistungsbeschreibungen für Bauleistungen mit den zugehörigen Texten, Mengen, Preisen, sowie Ausführungsdauer und sonstigen Angaben bezeichnet. Positionstexte sind ausführliche Leistungsbeschreibungen von Bauleistungen (Langtexte) oder Kurzfassungen davon (Kurztexte). Einheitspreise sind die Preise für Bauleistungen pro definierter Einheit, Gesamtpreise sind die Preise für die Gesamtmenge einer einzelnen Bauleistung. BKI dokumentiert und veröffentlicht ausschließlich Preise abgerechneter Bauleistungen, die insofern endgültig und keinen weiteren Veränderungen durch Verhandlungen, Preisanpassungen etc. unterworfen sind.

2. Kostenstand und Mehrwertsteuer

Kostenstand aller Kennwerte ist das 2. Quartal 2024. Alle Kostenkennwerte werden in brutto und netto angegeben. Die Angabe aller Kostenkennwerte dieser Veröffentlichung erfolgt in Euro. Die vorliegenden Kostenkennwerte sind Orientierungswerte. Sie können nicht als Richtwerte im Sinne einer verpflichtenden Obergrenze angewendet werden.

3. Datengrundlage - Haftung

Grundlage der Daten sind statistische Analysen abgerechneter Bauvorhaben. Vereinzelt wurden Preise aus vergebenen Leistungsverzeichnissen zur Preisbildung verwendet. Insbesondere Varianten vergleichbarer Positionen mit Dimensionsänderungen sind auf Basis statistisch belegten Positionen plausibel hergeleitet. Die Daten wurden mit größtmöglicher Sorgfalt vom BKI bzw. seinen Dokumentationsstellen erhoben und zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit dieser Daten, Analysen und Tabellen übernehmen jedoch weder die Herausgeber noch BKI eine Haftung, ebenso nicht für Druckfehler und fehlerhafte Angaben. Die Benutzung dieses Fachbuchs und die Umsetzung der darin erhaltenen Informationen erfolgen auf eigenes Risiko.

Angesichts der vielfältigen Kosteneinflussfaktoren müssen Anwender*innen die genannten Orientierungswerte eigenverantwortlich prüfen und entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck anpassen.

4. Anwendungsbereiche

Die Kostenkennwerte sind als Orientierungswerte konzipiert; sie können bei Kostenberechnungen und Kostenanschlägen angewendet werden. Die formalen Mindestanforderungen hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse einer Kostenermittlung sind in DIN 276:2018-12 unter Ziffer 3 Grundsätze der Kostenplanung festgelegt.

Die Anwendung des Positions-Verfahrens bei Kostenermittlungen setzt voraus, dass genügend Planungsinformationen vorhanden sind, um Qualitäten und Mengen von Positionen ermitteln zu können.

5. Geltungsbereiche

Die genannten Kostenkennwerte spiegeln in etwa das durchschnittliche Baukostenniveau in Deutschland wider. Die Geltungsbereiche der Tabellenwerte sind fließend. Die „von-/bis-Werte“ markieren weder nach oben noch nach unten absolute Grenzwerte. Auch die Minimal-Maximal-Werte sind nur als Minimum und Maximum der in der Stichprobe enthaltenen Werte zu verstehen. Das schließt nicht aus, dass diese Werte in der Praxis unter- oder überschritten werden können.

6. Preise

Die Preise wurden mit der Standardabweichung ermittelt, ein statistisches Verfahren, das aus dem kompletten Spektrum der Preisbeispiele einen wahrscheinlichen Mittelbereich errechnet. Um dem Umstand Rechnung zu tragen, dass Abweichungen vom Mittelwert nach oben bei Baupreisen wahrscheinlicher sind als nach unten, wurde die Standardabweichung für Preise oberhalb des Mittelwertes getrennt von denen unterhalb des Mittelwertes ermittelt. Das Verfahren findet auch in anderen BKI Publikationen Anwendung und ist im Fachbuch „BKI Baukosten Gebäude, Statistische Kostenkennwerte (Teil 1)“ näher beschrieben.

7. Kosteneinflüsse

In den Streubereichen (von-/bis-Werte) der Kostenkennwerte spiegeln sich die vielfältigen Kosteneinflüsse aus Nutzung, Markt, Gebäude-

geometrie, Ausführungsstandard, Projektgröße etc. wider. Die Orientierungswerte können daher nicht schematisch übernommen werden, sondern müssen entsprechend den spezifischen Planungsbedingungen überprüft und ggf. angepasst werden. Mögliche Einflüsse, die eine Anpassung der Orientierungswerte erforderlich machen, können sein:

- besondere Nutzungsanforderungen,
- Standortbedingungen (Erschließung, Immission, Topographie, Bodenbeschaffenheit),
- Bauwerksgeometrie (Grundrissform, Geschosshöhen, Dachform, Dachaufbauten),
- Bauwerksqualität (gestalterische, funktionale und konstruktive Besonderheiten),
- Quantität (Positionsmengen),
- Baumarkt (Zeit, regionaler Baumarkt, Vergabeart).

8. Mustertexte

BKI hat für entsprechende Leistungsbereiche produktneutrale, vorformulierte Leistungstexte für die Ausschreibung verfasst. Die Mustertexte wurden auf der Grundlage der zahlreichen Positionstexte der BKI Baudatenbanken verfasst. Die Fachautoren haben die relevanten Textteile zusammengetragen und einen einheitlichen praxistauglichen Ausschreibungstext daraus gebildet. Viele Mustertexte wurden darüber hinaus von Fachverbänden der Bauberufe geprüft. Die prüfenden Fachverbände werden in den Fußzeilen der entsprechenden Seiten und zusammenfassend auf Seite 6-10 genannt.

Durch die Zusammenarbeit mit den Fachverbänden ist es gelungen, auch für ausführende Firmen eindeutig formulierte Positionsmustertexte herauszugeben. Einheitliche und praxistaugliche Positionsmustertexte in Verbindung mit Kostangaben aus fertig gestellten Projekten sind für alle am Bau Beteiligten eine sinnvolle Unterstützung bei der täglichen Arbeit.

Den kooperierenden Fachverbänden gilt unser Dank. Sie unterstützen durch diese Zusammenarbeit die Kommunikation im Baubereich zwischen planenden und ausführenden Berufen.

9. Ausführungsdauer

In dieser Veröffentlichung ist die Angabe der Ausführungsdauer pro Leistungsposition. Diese wurde aus Literatur recherchiert und dann über unsere Baupreisdokumentation fachkundig an-

gepasst. Die Ausführungsdauer ist somit kein Wert welcher sich aus konkreter Dokumentation ergibt, sondern einer der über Plausibilität ermittelt wurde. Er soll eine Orientierung für die Dauer der Arbeitsleistung auf der Baustelle und in Verrechnung mit Ausführungsmengen die Grundlage für die Terminplanung schaffen.

10. Regionalisierung der Daten

Grundlage der BKI Regionalfaktoren sind Daten aus der amtlichen Bautätigkeitsstatistik der statistischen Landesämter, eigene Berechnungen auch unter Verwendung von Schwerpunktpositionen und regionale Umfragen.

Zusätzlich wurden vom BKI Verfahren entwickelt, um die Eingangsdaten auf Plausibilität prüfen und ggf. anpassen zu können. Auf der Grundlage dieser Berechnungen hat BKI einen bundesdeutschen Mittelwert gebildet. Anhand des Mittelwertes lassen sich die einzelnen Land- und Stadtkreise prozentual einordnen. Diese Prozentwerte wurden die Grundlage der BKI Deutschlandkarte mit „Regionalfaktoren für Deutschland“.

Für die größeren Inseln Deutschlands wurden separate Regionalfaktoren ermittelt. Dazu wurde der zugehörige Landkreis in Festland und Inseln unterteilt. Alle Inseln eines Landkreises erhalten durch dieses Verfahren den gleichen Regionalfaktor. Der Regionalfaktor des Festlandes enthält keine Inseln mehr und ist daher gegenüber früheren Ausgaben verringert.

Die Kosten der Objekte der BKI Datenbanken wurden auf den Bundesdurchschnitt umgerechnet. Für den*die Anwender*in bedeutet die Umrechnung der Daten auf den Bundesdurchschnitt, dass einzelne Kostenkennwerte oder das Ergebnis einer Kostenermittlung mit dem Regionalfaktor des Standorts des geplanten Objekts multipliziert werden können. Die BKI Stadt-/Landkreisfaktoren befinden sich im Anhang des Buchs.

11. Urheberrechte

Alle Objektinformationen sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt auch für die daraus abgeleiteten Auswertungen (Statistiken). Die Urheberrechte liegen bei den jeweiligen Büros, Personen bzw. beim BKI. Es ist ausschließlich eine Anwendung der Daten im Rahmen der praktischen Kostenplanung im

Hochbau zugelassen. Die Nutzung der Objektinformationen für einen anderen als den Vertragszweck ist nicht zulässig. Dies gilt auch für die daraus abgeleiteten Auswertungen (Statistiken). Eine Vervielfältigung des Werks oder von Teilen daraus außer für den Vertragszweck ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Auch eine Übersetzung oder Bearbeitung, insbesondere eine Übertragung des Werks oder Teilen daraus in elektronische Systeme, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Leseprobe

Neue BKI Altbau-Dokumentationen
2023-2024

Leseprobe



1300-0250 Verwaltungsgebäude, Fassadensanierung
Modernisierungen; Büro- und Verwaltungsgebäude

🏠 Holst Becker Architekten
Hamburg



2200-0053 Seminarräume (343 Sitzplätze)
Umbauten; Büro- und Verwaltungsgebäude

🏠 Eßmann | Gärtner | Nieper Architekten GbR
Leipzig



3100-0030 Gemeinschaftspraxis
Umbauten; Arztpraxen

🏠 KAPALAARCHITEKTUR Carsten Kapala
Herne



3200-0033 Krankenhaus, Aufstockung Bettenhaus (48 B)
Erweiterungen; Gebäude anderer Art

🏠 IPROconsult GmbH
Dresden



4100-0234 Grundschule (6 Klassen, 142 Schüler)
Erweiterungen; Schulen

🏠 ELZ Architekten BDA
Potsdam



4100-0236 Grundschule (150 Schüler), Hort (180 Schüler)
Erweiterungen; Schulen

🏠 Gelderner Bau Gesellschaft mbH
Geldern



© Brigida González

4100-0238 Gemeinschaftsschule (6 Klassen, 168 Schüler)
Erweiterungen; Schulen

Wiechers Beck GvA mbH
Berlin



© TSSB architekten.ingenieure

5100-0132 Sporthalle, Sozialtrakt Innenbereich
Modernisierungen; Sporthallen

TSSB architekten.ingenieure
Berlin



© TSSB architekten.ingenieure

5100-0138 Sporthalle, Sozialtrakt Gebäudehülle
Modernisierungen; Sporthallen

TSSB architekten.ingenieure
Berlin



© TSSB architekten.ingenieure

5100-0139 Sporthalle, Halleninnenraum, Gebäudehülle
Modernisierungen; Sporthallen

TSSB architekten.ingenieure
Berlin



© ANDREAS WEISS

6100-1428 Eigentumswohnung
Modernisierungen; Ein- und Zweifamilienhäuser nach 1945

Mannott + Mannott Dipl. Ingenieure, Architekten
Hamburg



© Ralph Rainer-Steffens

6100-1434 Gästewohnung
Umbauten; Wohnungen

PROWALD ideen - lösungen - architektur
Flonheim



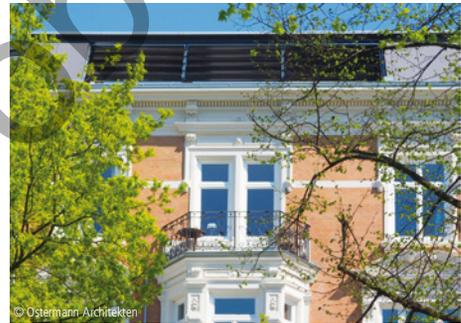
6100-1443 Einfamilienhaus
Umbauten; Ein- und Zweifamilienhäuser
Märkplan GmbH
Brandenburg



6100-1457 Mehrfamilienhaus (11 WE)
Umbauten; Mehrfamilienhäuser
Märkplan GmbH
Brandenburg



6100-1465 Dachgeschosswohnung
Modernisierungen; Ein- und Zweifamilienhäuser nach 1945
Dipl.-Ing. Christoph Wieacker Architekt BDA
Köln



6100-1501 Mehrfamilienhaus, Aufstockung (2 WE)
Erweiterungen; Wohngebäude: Aufstockung
Ostermann Architekten
Hamburg



6100-1502 Mehrfamilienhaus, Schwammsanierung
Instandsetzungen; Schwammsanierung
Ostermann Architekten
Hamburg



6100-1599 Zweifamilienhaus
Instandsetzungen; Wohngebäude
werkArchitektur
Berlin



© Neumeier Architekten PartGmbH

6100-1636 Mehrfamilienhaus (10 WE)
Umbauten; Mehrfamilienhäuser
Neumeier Architekten PartGmbH
Tittling



© Layla Baraké

6100-1693 Einfamilienhaus
Erweiterungen; Wohngebäude: Anbau
UIU STUDIO ARCHITEKTUR
Saarbrücken



© mayerwittig Architektur und Stadtplanung

6200-0092 Tagespflege (12 Plätze)
Umbauten; Gebäude anderer Art
mayerwittig Architektur und Stadtplanung
Cottbus



© Prof. Rollmann + Partner

6200-0098 Studierendenwohnheim (213 WE)
Modernisierungen; Wohngeb. n. 1945: mit Tragkonstruktion
Prof. Rollmann + Partner Architekten PartGmbH
Homburg



© westform architekten

6500-0051 Berufsschule, Neubau Cafeteria (100 Sitzplätze)
Modernisierungen; Schulen und Kindergärten
westform architekten
Alsdorf



© hauehille.com

6600-0032 Hotel
Erweiterungen; Gebäude anderer Art
architekturbüro bielke und struve partgmbb
Eutin



7200-0103 Büro- u. Ausstellungsgebäude (8 AP), Garage
Erweiterungen; Büro- und Verwaltungsgebäude

CCM GmbH
Flörsbachtal



7700-0093 Fahrzeughalle, Lager (6 STP)
Erweiterungen; Gewerbegebäude

Christoph Echelmeyer
Geldern



9100-0167 Mehrgenerationenhaus
Erweiterungen; Gebäude anderer Art

k.A.



9100-0168 Schauspielhaus, Zweitspielstätte
Umbauten; Gebäude anderer Art

Eßmann | Gärtner | Nieper Architekten GbR
Leipzig



9100-0209 Probensaal Staatskapelle
Erweiterungen; Gebäude anderer Art

pbr Planungsbüro Rohling AG
Jena

Erläuterungen

Leseprobe

1

2

LB 308
Wasserhaltungs-
arbeiten

308

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

Wasserhaltungsarbeiten Preise €

Nr.	Positionen	Einheit			Ø brutto €		
					Ø netto €		
1	Pumpensumpf, Betonfertigteil	St	1.111	1.534	1.745	1.811	2.157
			934	1.289	1.466	1.522	1.813
2	Tauchpumpe, Fördermenge bis 10m³/h	St	508	666	729	799	1.002
			427	560	613	672	842
3	Betrieb, Pumpe bis 10m³/h	h	12	13	15	15	18
			10	11	12	13	15
4	Tauchpumpe, Fördermenge bis 20m³/h	St	659	923	973	1.056	1.259
			554	775	818	887	1.058
5	Betrieb, Pumpe Fördermenge bis 20m³/h	h	10	13	14	16	18
			9	11	12	13	15
6	Grundwasserabsenkung, Brunnen	St	1.904	2.703	3.167	3.953	5.440
			1.600	2.271	2.662	3.321	4.571
7	Druckrohrleitung, DN100	m	39	69	85	85	121
			33	58	71	72	102
8	Saugleitungen, DN100	m	22	26	27	30	35
			18	22	22	25	29
9	Stromerzeuger, 10-30kW	St	2.323	3.014	3.605	4.215	5.234
			1.952	2.533	3.029	3.542	4.398
10	Absetzbecken, Wasserhaltung	St	1.926	2.374	3.124	3.597	4.149
			1.618	1.995	2.625	3.022	3.486
11	Messeinrichtung, Wassermenge	St	382	597	739	842	1.005
			321	502	621	707	845
12	Wasserhaltung, Betrieb-10-20l/s	h	23	30	33	39	49
			19	25	28	33	41
13	Stundensatz, Facharbeiter/-in	h	83	85	90	97	105
			70	72	76	82	88

3

Nr.	Kurztext / Langtext	Kostengruppe
		Positionennummer
Ø netto €		
[Einheit] Ausf.-Dauer		

4

5

- ▶ min
- ▷ von
- Ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

1	Pumpensumpf, Betonfertigteil	KG 313
Pumpensumpf aus Betonfertigteilrungen herstellen, während der gesamten Bauzeit vorhalten und wieder entfernen, inkl. erforderlichen Aushub, seitlicher Lagerung und Wiederverfüllung.		
Lage: innerhalb der Baugrube		
Tiefe: bis 3,00 m		
Durchmesser: DN1.000		
Lichter Sohlenquerschnitt: bis 1,00 m²		
Boden: Homogenbereich, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe: DIN 18196		
- Steinanteil: bis, % Massenanteil DIN EN ISO 14688-1		
- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1:		
- Lagerungsdichte:		
Aushubprofilprofil:		
Vorhaltdauer:		
934€	1.289€	1.466€ 1.522€ 1.813€ [St] ⊕ 2,40h/St 308.000.015

6

7

9

© BKI Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 22
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Kostenstand: 2. Quartal 2024, Bundesdurchschnitt

8

Erläuterung nebenstehender Tabelle

Alle Kostenkennwerte werden mit und ohne Mehrwertsteuer dargestellt. Kostenstand: 2. Quartal 2024. Kosten und Kostenkennwerte wurden umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.

①

Leistungsbereichs-Titel

②

Datentabelle mit Angabe:

- der Bauleistungen als Kurztext

- der Einheit

- Minimal-Wert, Von-Wert, Mittel-Wert, Bis-Wert und Maximal-Wert

Angaben jeweils mit MwSt. (1. Zeile) und ohne MwSt. (2. Zeile).

Gerundete Werte bis 10€ Nettosumme.

Die Ordnungsziffer verweist auf den zugehörigen Langtext.

③

Kostengruppen nach DIN 276:2018-12. Die Angaben sind bei der Anwendung zu prüfen, da diese teilweise auf Positionsebene nicht zweifelsfrei zugeordnet werden können.

④

Ordnungsziffer für den Bezug zur Datentabelle. Mit A bezifferte Positionen sind Beschreibungen für die entsprechende Folgeposition.

⑤

Mustertexte als produktneutraler Positionstext für die Ausschreibung. Die durch Fettdruck hervorgehobenen bzw. mit Punktierung gekennzeichneten Textpassagen müssen in der Ausschreibung ausgewählt bzw. eingetragen werden um eindeutig kalkulierbar zu sein.

⑥

Abrechnungseinheit der Leistungspositionen

⑦

Ausführungsdauer der Leistung pro Stunde für die Terminplanung

⑧

Positionsnummer als ID-Kennung für das Auffinden des Datensatzes in elektronischen Medien

⑨

Name des prüfenden Fachverbandes, Anschriften siehe Seite 6-10

Häufig gestellte Fragen

Fragen zur Flächenberechnung (DIN 277):

1. Wie wird die BGF berechnet?	Die Brutto-Grundfläche ist die Summe der Grundflächen aller Grundrissebenen. Nicht dazu gehören die Grundflächen von nicht nutzbaren Dachflächen (Kriechböden) und von konstruktiv bedingten Hohlräumen (z. B. über abgehängter Decke). (DIN 277:2021-08) Bei den Gebäudearten Dachausbau und Aufstockung nur bezogen auf die Grundrissebene des Dachs.
2. Gehört der Keller bzw. eine Tiefgarage mit zur BGF?	Ja, im Gegensatz zur Geschossfläche nach § 20 Bau-nutzungsverordnung (BauNVo) gehört auch der Keller bzw. die Tiefgarage zur BGF.
3. Wie werden Luftgeschosse (z. B. Züblinhaus) nach DIN 277 berechnet?	Die Rauminhalte der Luftgeschosse zählen zum Regelfall der Raumumschließung (R) BRI (R). Die Grundflächen der untersten Ebene der Luftgeschosse und Stege, Treppen, Galerien etc. innerhalb der Luftgeschosse zählen zur Brutto-Grundfläche BGF (R). Vor-sicht ist vor allem bei Kostenermittlungen mit Kosten-kennwerten des Brutto-Rauminhalts geboten.
4. Welchen Flächen ist die Garage zuzurechnen?	Die Stellplatzflächen von Garagen werden zur Nutzungsfläche gezählt, die Fahrbahn ist Verkehrsfläche.
5. Wird die Diele oder ein Flur zur Nutzungsfläche gezählt?	Normalerweise nicht, da eine Diele oder ein Flur zur Verkehrsfläche gezählt wird. Wenn die Diele aber als Wohnraum genutzt werden kann, z. B. als Essplatz, wird sie zur Nutzungsfläche gezählt.
6. Zählt eine nicht umschlossene oder nicht überdeckte Terrasse einer Sporthalle, die als Eingang und Fluchtweg dient, zur Nutzungsfläche?	Die Terrasse ist nicht Bestandteil der Grundflächen des Bauwerks nach DIN 277. Sie bildet daher keine BGF und damit auch keine Nutzungsfläche. Die Funk-tion als Eingang oder Fluchtweg ändert daran nichts.

7. Zählt eine Außentreppe zum Keller zur BGF?

Wenn die Treppe allseitig umschlossen ist, z. B. mit einem Geländer, ist sie als Verkehrsfläche zu werten. Nach DIN 277:2021-08 gilt: Grundflächen und Rauminhalte sind nach ihrer Zugehörigkeit zu den folgenden Bereichen getrennt zu ermitteln: Regelfall der Raumumschließung (R): Räume und Grundflächen, die Nutzungen der Netto-Raumfläche entsprechend Tabelle 1 aufweisen und die bei allen Begrenzungsflächen des Raums (Boden, Decke, Wand) vollständig umschlossen sind. Dazu gehören nicht nur Innenräume, die von der Witterung geschützt sind, sondern auch solche allseitig umschlossenen Räume, die über Öffnungen mit dem Außenklima verbunden sind; Sonderfall der Raumumschließung (S): Räume und Grundflächen, die Nutzungen der Netto-Raumfläche entsprechend Tabelle 1 aufweisen und mit dem Bauwerk konstruktiv verbunden sind, jedoch nicht bei allen Begrenzungsflächen des Raums (Boden, Decke, Wand) vollständig umschlossen sind (z. B. Loggien, Balkone, Terrassen auf Flachdächern, unterbaute Innenhöfe, Eingangsbereiche, Außentrepfen). Die Außentreppe stellt also demnach einen Sonderfall der Raumumschließung (S) dar. Wenn die Treppe allerdings über einen Tiefgarten ins UG führt, wird sie zu den Außenanlagen gezählt. Sie bildet dann keine BGF. Die Kosten für den Tiefgarten mit Treppe sind bei den Außenanlagen zu erfassen.

8. Ist eine Abstellkammer mit Heizung eine Technikfläche?

Es kommt auf die überwiegende Nutzung an. Wenn über 50% der Kammer zum Abstellen genutzt werden können, wird sie als Abstellraum gezählt. Es kann also Gebäude ohne Technikfläche geben.

9. Ist die NUF gleich der Wohnfläche?

Nein, die DIN 277 kennt den Begriff Wohnfläche nicht. Zur Nutzungsfläche gehören grundsätzlich keine Verkehrsflächen, während bei der Wohnfläche zumindest die Verkehrsflächen innerhalb der Wohnung hinzugerechnet werden. Die Abweichungen sind dadurch meistens nicht unerheblich.

Fragen zur Wohnflächenberechnung (WoFIV):

10. Wie wird die Wohnfläche (NE: Wohnfläche) bei Wohngebäuden bei BKI berechnet?

Die Berechnung der bei BKI auf der Startseite der Wohngebäude angegebenen "NE: Wohnfläche" erfolgt nach der Wohnflächenberechnung WoFIV.

11. Wird ein Hobbyraum im Keller zur Wohnfläche gezählt?	Wenn der Hobbyraum nicht innerhalb der Wohnung liegt, wird er nicht zur Wohnfläche gezählt. Beim Einfamilienhaus gilt: Das ganze Haus stellt die Wohnung dar. Der Hobbyraum liegt also innerhalb der Wohnung und wird mitgezählt, wenn er die Qualitäten eines Aufenthaltsraums nach LBO aufweist.
12. Wird eine Diele oder ein Flur zur Wohnfläche gezählt?	Wenn die Diele oder der Flur in der Wohnung liegt ja, ansonsten nicht.
13. In welchem Umfang sind Balkone oder Terrassen bei der Wohnfläche zu rechnen?	Balkone und Terrassen werden von BK1 zu einem Viertel zur Wohnfläche gerechnet. Die Anrechnung zur Hälfte wird nicht verwendet, da sie in der WoFIV als Ausnahme definiert ist.
14. Zählt eine Empore/Galerie im Zimmer als eigene Wohnfläche oder Nutzungsfläche?	Wenn es sich um ein unlösbar mit dem Baukörper verbundenes Bauteil handelt, zählt die Empore mit. Anders beim nachträglich eingebauten Hochbett, das zählt zum Mobiliar. Für die verbleibende Höhe über der Empore ist die 1 bis 2m Regel nach WoFIV anzuwenden: „Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens zwei Metern sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern sind zur Hälfte anzurechnen.“

Fragen zur Kostengruppenzuordnung (DIN 276):

15. Wo werden Abbruchkosten zugeordnet?	Abbruchkosten ganzer Gebäude im Sinne von „Bebaubarkeit des Grundstücks herstellen“ werden der KG 212 Abbruchmaßnahmen zugeordnet. Abbruchkosten einzelner Bauteile, insbesondere bei Sanierungen werden den jeweiligen Kostengruppen der 2. oder 3. Ebene (Wände, Decken, Dächer) zugeordnet. Wo diese Aufteilung nicht möglich ist, werden die Abbruchkosten der KG 394 Abbruchmaßnahmen zugeordnet, weil z. B. die Abbruchkosten verschiedenster Bauteile pauschal abgerechnet wurden. Analog gilt dies auch für die Kostengruppen 400 und 500.
---	--

<p>16. Wo muss ich die Kosten des Aushubs für Abwasser- oder Wasserleitungen zuordnen?</p>	<p>Diese Kosten werden wie auch alle anderen Rohrgraben- und Schachtaushubskosten der KG 311 zugeordnet, sofern der Aushub unterhalb des Gebäudes anfällt.</p> <p>Die Kosten für Rohrgraben- und Schachtaushub zwischen Gebäudeaußenkante und Grundstücksgrenze gehören in die KG 511. Die Kosten des Rohrgraben- und Schachtaushubs innerhalb von Erschließungsflächen werden der KG 220 ff. oder KG 230 ff. zugeordnet.</p>
---	---

<p>17. Wie werden Eigenleistungen bewertet?</p>	<p>Nach DIN 276:2018-12, gilt:</p> <p>4.2.11 Die Werte von unentgeltlich eingebrachten Gütern und Leistungen (z. B. Materialien, Eigenleistungen) sind den betreffenden Kostengruppen zuzurechnen, aber gesondert auszuweisen. Dafür sind die aktuellen Marktwerte dieser Güter und Leistungen zu ermitteln und einzusetzen.</p> <p>Nach HOAI §4 (2) gilt: Als anrechenbare Kosten nach Absatz 2 gelten ortsübliche Preise, wenn der Auftraggeber:</p> <ul style="list-style-type: none"> • selbst Lieferungen oder Leistungen übernimmt • von bauausführenden Unternehmern oder von Lieferanten sonst nicht übliche Vergünstigungen erhält • Lieferungen oder Leistungen in Gegenrechnung ausführt oder • vorhandene oder vorbeschaffte Baustoffe oder Bauteile einbauen lässt.
--	--

Fragen zu Kosteneinflussfaktoren:

<p>18. Welchen Einfluss hat die Konjunktur auf die Baukosten?</p>	<p>Der Einfluss der Konjunktur auf die Baukosten wird häufig überschätzt. Er ist meist geringer als der anderer Kosteneinflussfaktoren. BKI Untersuchungen haben ergeben, dass die Baukosten bei mittlerer Konjunktur manchmal höher sind als bei hoher Konjunktur.</p>
--	---

19. Gibt es beim BKI Regionalfaktoren?

Der Anhang dieser Ausgabe enthält eine Liste der Regionalfaktoren aller deutschen Land- und Stadtkreise, sowie für die Nord- und Ostsee-Inseln. Die Faktoren wurden auf Grundlage von Daten aus den statistischen Landesämtern gebildet, die wiederum aus den Angaben der Antragsteller von Bauanträgen entstammen. Die Regionalfaktoren werden von BKI zusätzlich als farbiges Poster im DIN A1 Format angeboten.

Die Faktoren geben Aufschluss darüber, inwiefern die Baukosten in einer bestimmten Region Deutschlands teurer oder günstiger liegen als im Bundesdurchschnitt. Sie können dazu verwendet werden, die BKI Baukosten an das besondere Baupreisniveau einer Region anzupassen.

Die Angaben wurden durch Untersuchungen des BKI weitgehend verifiziert. Dennoch können Abweichungen zu den angegebenen Werten entstehen. In Grenznähe zu einem Land-Stadtkreis mit anderen Baupreisfaktoren sollte dessen Baupreisniveau mit berücksichtigt werden, da die Übergänge zwischen den Land-Stadtkreisen fließend sind. Die Besonderheiten des Einzelfalls können ebenfalls zu Abweichungen führen. Siehe auch Benutzerhinweise, 10. Regionalisierung der Daten (Seite 13).

20. Standardzuordnung

Einige Gebäudearten werden vom BKI nach ihrem Standard in „einfach“, „mittel“ und „hoch“ unterteilt. Diese Unterteilung wurde immer dann vorgenommen, wenn der Standard als ein wesentlicher Kostenfaktor festgestellt wurde. Grundsätzlich gilt, dass immer mehrere Kosteneinflussfaktoren auf die Kosten und damit auf die Kostenkennwerte einwirken. Einige dieser vielen Faktoren seien hier aufgelistet:

- Zeitpunkt der Ausschreibung
 - Art der Ausschreibung
 - Regionale Konjunktur
 - Gebäudegröße
 - Lage der Baustelle, Erreichbarkeit
- usw.

Wenn bei einem Gebäude große Mengen an Bauteilen hoher Qualität die übrigen Kosteneinflussfaktoren überlagern, dann wird von einem „hohen Standard“ gesprochen.

Für Gebäudearten mit Standardunterteilung gibt es in „BKI Baukosten Gebäude, Statistische Kostenkennwerte“ zu Beginn der jeweiligen Gebäudeart ein Arbeitsblatt zur Standardeinordnung.

<p>21. Wie gehe ich mit der aktuellen Baukostenentwicklung um?</p>	<p>Zur Bewertung aktueller Baukostenentwicklungen führen wir zusätzlich Befragungen zu regionalen Baukosten-Niveaus nach Leistungsbereichen durch. Die Ergebnisse stellen wir den Anwender*innen der BKI-Fachbuchreihe zur Verfügung, unter www.bki.de/baukostenentwicklungen. Damit können die Risiken kurzfristiger Materialpreis- und Lohnkosten-Veränderungen verbessert prognostiziert werden, wie sie die normkonforme Kostenplanung nach DIN 276 verlangt.</p>
---	--

Fragen zur Handhabung der von BKI herausgegebenen Bücher:

<p>22. Ist die MwSt. in den Kostenkennwerten enthalten?</p>	<p>Bei allen Kostenkennwerten in „BKI Baukosten“ ist die gültige MwSt. enthalten (zum Zeitpunkt der Herausgabe 19%). In „BKI Baukosten Positionen Neubau, Statistische Kostenkennwerte“ und „BKI Baukosten Positionen Altbau, Statistische Kostenkennwerte“ werden die Kostenkennwerte, wie bei Positionspreisen üblich, zusätzlich ohne MwSt. dargestellt. Kostenstand und MwSt. wird auf jeder Seite als Fußzeile angegeben.</p>
<p>23. Hat das Baujahr der Objekte einen Einfluss auf die angegebenen Kosten?</p>	<p>Nein, alle Kosten wurden über den Baupreisindex auf einen einheitlichen zum Zeitpunkt der Herausgabe aktuellen Kostenstand umgerechnet. Der Kostenstand wird auf jeder Seite als Fußzeile angegeben. Allenfalls sind Korrekturen zwischen dem Kostenstand zum Zeitpunkt der Herausgabe und dem aktuellen Kostenstand durchzuführen.</p>
<p>24. Wo finde ich weitere Informationen zu den einzelnen Objekten einer Gebäudeart?</p>	<p>Alle Objekte einer Gebäudeart sind einzeln mit Kurzbeschreibung, Angabe der BGF und anderer wichtiger Kostenfaktoren aufgeführt. Die Objektdokumentationen sind veröffentlicht in den Fachbüchern „Objektdaten“ und können als PDF-Datei unter ihrer Objekt-nummer bei BKI bestellt werden, Telefon: 0711 954 854-41.</p>
<p>25. Was mache ich, wenn ich keine passende Gebäudeart finde?</p>	<p>In aller Regel findet man verwandte Gebäudearten, deren Kostenkennwerte der 2. Ebene (Grobelemente) wegen ähnlicher Konstruktionsart übernommen werden können.</p>

<p>26. Wo findet man Kostenkennwerte für Abbruch?</p>	<p>Im Fachbuch „BKI Baukosten Gebäude Altbau - Statistische Kostenkennwerte“ gibt es Ausführungsarten zu Abbruch und Demontearbeiten. Im Fachbuch „BKI Baukosten Positionen Altbau - Statistische Kostenkennwerte“ gibt es Mustertexte für Teilleistungen zu „LB 384 - Abbruch und Rückbauarbeiten“. Im Fachbuch „BKI Baupreise kompakt Altbau“ gibt es Positionspreise und Kurztexte zu „LB 384 - Abbruch und Rückbauarbeiten“. Die Mustertexte für Teilleistungen zu „LB 384 - Abbruch und Rückbauarbeiten“ und deren Positionspreise sind auch auf der DVD BKI Positionen und im BKI Kostenplaner enthalten.</p>
<p>27. Warum ist die Summe der Kostenkennwerte in der Kostengruppen (KG) 310-390 nicht gleich dem Kostenkennwert der KG 300, aber bei der KG 400 ist eine Summenbildung möglich?</p>	<p>In den Kostengruppen 310-390 ändern sich die Einheiten (310 Baugrube/Erdbau gemessen in m³, 320 Gründung, Unterbau gemessen in m²); eine Addition der Kostenkennwerte ist nicht möglich. In den Kostengruppen 410-490 ist die Bezugsgröße immer BGF, dadurch ist eine Addition prinzipiell möglich.</p>
<p>28. Manchmal stimmt die Summe der Kostenkennwerte der 2. Ebene der Kostengruppe 400 trotzdem nicht mit dem Kostenkennwert der 1. Ebene überein; warum nicht?</p>	<p>Die Anzahl der Objekte, die auf der 1. Ebene dokumentiert werden, kann von der Anzahl der Objekte der 2. Ebene abweichen. Dann weichen auch die Kostenkennwerte voneinander ab, da es sich um unterschiedliche Stichproben handelt. Es fallen auch nicht bei allen Objekten Kosten in jeder Kostengruppe an (Beispiel KG 461 Aufzugsanlagen).</p>
<p>29. Nutzungskosten, Lebenszykluskosten</p>	<p>Seit 2010 bringt BKI in Zusammenarbeit mit dem Institut für Bauökonomie der Universität Stuttgart ein Fachbuch mit Nutzungskosten ausgewählter Objekte heraus. Die Reihe wird kontinuierlich erweitert. Das Fachbuch Nutzungskosten Gebäude 2020/2021 fasst einzelne Objekte zu statistischen Auswertungen zusammen.</p>
<p>30. Lohn- und Materialkosten</p>	<p>BKI dokumentiert Baukosten nicht getrennt nach Lohn- und Materialanteil.</p>
<p>31. Gibt es Angaben zu Kostenflächenarten?</p>	<p>Nein, BKI hält die Grobelementmethode für geeigneter. Solange Grobelementmengen nicht vorliegen, besteht die Möglichkeit der Ableitung der Grobelementmengen aus den Verhältniszahlen von Vergleichsobjekten (siehe Planungskennwerte und Baukostensimulation).</p>

<p>32. Sind die im Fachbuch „BKI Baukosten Gebäude Altbau“ angegebenen Mengenwerte Mengen nach DIN 276, oder die tatsächlich jeweils bearbeiteten Mengen?</p>	<p>Die im Fachbuch „BKI Baukosten Gebäude Altbau“ angegebenen Mengenwerte sind anders als im Fachbuch „BKI Baukosten Gebäude Neubau“ nicht Mengen nach DIN 276, sondern die abgerechneten Mengen, die bei den jeweiligen Objekten gemäß der Maßnahme nach der jeweiligen Kostengruppe tatsächlich bearbeitet wurden.</p>
--	--

Fragen zu weiteren BKI Produkten:

<p>33. Sind die Inhalte von „BKI Baukosten Gebäude (Teil 1), Statistische Kostenkennwerte“ und „BKI Baukosten Bauelemente (Teil 2), Statistische Kostenkennwerte“ auch im Kostenplaner enthalten?</p>	<p>Ja, im BKI Kostenplaner Statistik sind alle Objekte mit den Kosten bis zur 3. Ebene nach DIN 276 enthalten. Im BKI Kostenplaner Statistik plus sind zudem die vom BKI gebildeten Ausführungsklassen und Ausführungsarten enthalten. Darüber hinaus ermöglicht der BKI Kostenplaner den Zugriff auf alle Einzeldokumentationen von tausenden Objekten.</p>
<p>34. Worin unterscheiden sich die Fachbuchreihen „BKI Baukosten“ und „BKI Objektdaten“</p>	<p>In der Fachbuchreihe BKI Objektdaten erscheinen abgerechnete Einzelobjekte eines bestimmten Teilbereichs des Bauens (A=Altbau, N=Neubau, E=Energieeffizientes Bauen, IR=Innenräume, F=Freianlagen). In der Fachbuchreihe BKI Baukosten erscheinen hingegen statistische Kostenkennwerte von Gebäudearten, die aus den Einzelobjekten gebildet werden. Die Kostenplanung mit Einzelobjekten oder mit statistischen Kostenkennwerten haben spezifische Vor- und Nachteile:</p> <p>Planung mit Objektdaten (BKI Objektdaten):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorteil: Wenn es gelingt ein vergleichbares Einzelobjekt oder passende Bauausführungen zu finden ist die Genauigkeit besser als mit statistischen Kostenkennwerten. Die Unsicherheit, die der Streubereich (von-bis-Werte) mit sich bringt, entfällt. • Nachteil: Passende Vergleichsobjekte oder Bauausführungen zu finden kann mühsam oder erfolglos sein. <p>Planung mit statistischen Kostenkennwerten (BKI Baukosten):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorteil: Über die BKI Gebäudearten ist man recht schnell am Ziel, aufwändiges Suchen entfällt. • Nachteil: Genauere Prüfung, ob die Mittelwerte übernommen werden können oder noch nach oben oder unten angepasst werden müssen, ist unerlässlich.

**35. In welchen Produkten dokumentiert BKI
Positionspreise?**

Preise für Positionen mit statistischer Auswertung werden in „BKI Baukosten Positionen, Statistische Kostenkennwerte Neubau (Teil 3) und Altbau (Teil 5)“ und „BKI Baupreise kompakt Neu- und Altbau“ herausgegeben.

In Software-Form sind Preise mit den vorformulierten BKI-Mustertexten in der Software „BKI Kostenplaner - Statistik plus [Positionen]“ und „BKI Positionen“ enthalten.

Ausgewählte Positionspreise enthalten die Fachbücher „Konstruktionsdetails K1 bis K4“, „Objektdaten Gebäudetechnik G1 bis G6“ sowie die BKI „Objektdaten Freianlagen“.

Im Sonderband Objektdaten S2 - Barrierefreies Bauen erscheint eine Auswahl von besonderen Positionen zum Barrierefreien Bauen.

**36. Worin unterscheiden sich die Bände N1 bis
N20 (A1 bis A12)**

Die Bücher unterscheiden sich lediglich durch die Auswahl der dokumentierten Einzelobjekte. Der Aufbau der Bände ist gleich. In der BKI Fachbuchreihe Objektdaten erscheinen in unregelmäßigen Abständen Folgebände mit neu dokumentierten Einzelobjekten. Speziell bei den Altbaubänden A1 bis A12 ist es nützlich, alle Bände zu besitzen, da es im Bereich Altbau notwendig ist, mit passenden Vergleichsobjekten zu planen. Je mehr Vergleichsobjekte vorhanden sind, desto höher ist die „Trefferquote“. Bände der Fachbuchreihe Objektdaten sollten deshalb langfristig aufbewahrt werden.

Leser

BKI plant für zukünftige Ausgaben des vorliegenden Fachbuchs zusätzlich sogenannte Aufwandsdaten zu erfassen. Sofern ausreichend Daten akquiriert werden können, erfolgt die Publikation dieser Daten wie im Folgenden beschrieben:

37. Was ist mit Aufwandsdaten gemeint?

Aufwandsdaten stellen den Zeitaufwand für Produktivleistungen eines Architekturauftrags dar. Als Produktivleistungen gelten:

- Beratung bzgl. Planung und die Ausführung des Bauvorhabens
- Erstellung von Zeichnungen, Berechnungen und Beschreibungen
- Koordination und Integration der Beiträge fachlich Beteiligter
- Erstellung von Genehmigungsunterlagen
- Vorbereitung und Mitwirken bei der Vergabe
- Objektüberwachung und Mitwirken bei der Abnahme u.v.m.

Produktivleistungen werden nicht nur von Mitarbeiter*innen, sondern auch von Inhaber*innen/Partner*innen und Dritten erbracht und den Personalaufwendungen zugeordnet.

In den BKI-Objektdokumentationen werden – soweit vom Objektplaner angegeben – die Aufwandsdaten für Produktivleistungen der Leistungsphasen 1 bis 8 dargestellt. Die Angabe des Zeitaufwands erfolgt in Arbeitstagen (1 AT = 8 Stunden).

Diese Liste wird laufend erweitert und im Internet unter www.bki.de/faq-kostenplanung.html veröffentlicht.

Leseprobe

Einheiten

µm	Mikrometer
m	Meter
m ²	Quadratmeter
m ³	Kubikmeter
cm	Zentimeter
cm ²	Quadratzentimeter
cm ³	Kubikzentimeter
dm	Dezimeter
dm ²	Quadratdezimeter
dm ³	Kubikdezimeter
d	Tage
dB	Dezibel
DPr	Proctordichte
h	Stunde
Hz	Hertz
kg	Kilogramm
kN	Kilonewton
kW	Kilowatt
kWel	elektrische Leistung in Kilowatt
kWth	thermische Leistung in Kilowatt
l	Liter
min	Minute
mm	Millimeter
mm ²	Quadratmillimeter
mm ³	Kubikmillimeter
MN	Meganeutron
N	Newton
psch	Pauschal
s	Sekunde
St	Stück
t	Tonnen
W	Watt
°	Grad
%	Prozent
n.A.	nach Aufwand (Preis ist Projektbezogen)

Kombinierte Einheiten

h/[Einheit]	Stunde pro [Einheit] = Ausführungsdauer
mh	Meter pro Stunde
md	Meter pro Tag
mWo	Meter pro Woche
mMt	Meter pro Monat
ma	Meter pro Jahr
m ² d	Quadratmeter pro Tag
m ² Wo	Quadratmeter pro Woche
m ² Mt	Quadratmeter pro Monat
m ³ d	Kubikmeter pro Tag
m ³ Wo	Kubikmeter pro Woche
m ³ Mt	Kubikmeter pro Monat
Sth	Stück pro Stunde
Std	Stück pro Tag
StWo	Stück pro Woche

Kombinierte Einheiten (Fortsetzung)

StMt	Stück pro Monat
td	Tonne pro Tag
tWo	Tonne pro Woche
tMt	Tonne pro Monat

Mengenangaben

A	Fläche
B	Breite
D	Durchmesser
d	Dicke
H	Höhe
k	k-Wert
L	Länge
lw	lichte Weite
T	Tiefe
U	u-Wert
V	Volumen

Rechenzeichen

<	kleiner
>	größer
<=	kleiner gleich
>=	größer gleich
-	bis

Abkürzungen

AN	Auftragnehmer
AG	Auftraggeber
AP	Arbeitsplätze
BB	BB-Schloss=Buntbartschloss
BSH	Brettschichtholz
CaSi	Calciumsilikat
CG	Schaumglas
Cu	Kupfer
DD	DD-Lack=Polyurethan-Lack
DN	Durchmesser, Nennweite (DN80)
DF	Dünnformat
DG	Dachgeschoss
DK	Dreh-/Kipp(-flügel)
DHH	Doppelhaushälfte
EG	Erdgeschoss
ELW	Einliegerwohnung
ETW	Etagenwohnung
EPS	expandierter Polystyrolschaum
ESG	Einscheiben-Sicherheitsglas
FFB	Fertigfußboden
F90-A	Feuerwiderstandsklasse 90min
GFK	Glasfaserverstärkter Kunststoff
GK	Gipskarton
GKB	Gipskarton-Bauplatten
GKF	Gipskarton-Feuerschutz
GKI	Gipskarton - imprägniert
GKL	Güteklasse
GK1	Geotechnische Kategorie 1 DIN 4020

Als Beispiel für eine ausführungorientierte Ergänzung der Kostengliederung werden im Folgenden die Leistungsbereiche des Standardleistungsbuches für das Bauwesen in einer Übersicht dargestellt.

000 Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtung	040 Wärmeversorgungsanlagen - Betriebseinrichtungen
001 Gerüstarbeiten	041 Wärmeversorgungsanlagen - Leitungen, Armaturen, Heizflächen
002 Erdarbeiten	042 Gas- und Wasseranlagen - Leitungen und Armaturen
003 Landschaftsbauarbeiten	043 Druckrohrleitungen für Gas, Wasser und Abwasser
004 Landschaftsbauarbeiten, Pflanzen	044 Abwasseranlagen - Leitung, Abläufe, Armaturen
005 Brunnenbauarbeiten und Aufschlussbohrungen	045 Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen - Ausstattung, Elemente, Fertigbäder
006 Spezialtiefbauarbeiten	046 Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen - Betriebseinrichtungen
007 Untertagebauarbeiten	047 Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen
008 Wasserhaltungsarbeiten	049 Feuerlöschanlagen, Feuerlöschgeräte
009 Entwässerungskanalarbeiten	050 Blitzschutz- und Erdungsanlagen, Überspannungsschutz
010 Drän- und Versickerungsarbeiten	051 Kabellitungstiefbauarbeiten
011 Abscheider- und Kleinkläranlagen	052 Mittelspannungsanlagen
012 Mauerarbeiten	053 Niederspannungsanlagen - Kabel/Leitungen, Verlegesysteme, Installationsgeräte
013 Betonarbeiten	054 Niederspannungsanlagen - Verteilersysteme und Einbaugeräte
014 Natur-, Betonwerksteinarbeiten	055 Sicherheits- und Ersatzstromversorgungsanlagen
016 Zimmer- und Holzbauarbeiten	057 Gebäudesystemtechnik
017 Stahlbauarbeiten	058 Leuchten und Lampen
018 Abdichtungsarbeiten	059 Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
019 Kampfmittelräumarbeiten	060 Sprech-, Ruf-, Antennenempfangs-, Uhren- und elektroakustische Anlagen
020 Dachdeckungsarbeiten	061 Kommunikations- und Übertragungsnetze
021 Dachabdichtungsarbeiten	062 Kommunikationsanlagen
022 Klempnerarbeiten	063 Gefahrenmeldeanlagen
023 Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme	064 Zutrittskontroll-, Zeiterfassungssysteme
024 Fliesen- und Plattenarbeiten	069 Aufzüge
025 Estricharbeiten	070 Gebäudeautomation
026 Fenster, Außentüren	075 Raumlufttechnische Anlagen
027 Tischlerarbeiten	078 Kälteanlagen für raumlufttechnische Anlagen
028 Parkettarbeiten, Holzpflasterarbeiten	080 Straßen, Wege, Plätze
029 Beschlagarbeiten	081 Betonrehabilitationsarbeiten
030 Rollladenarbeiten	082 Bekämpfender Holzschutz
031 Metallbauarbeiten	084 Abbruch-, Rückbau- und Schadstoffsanierungsarbeiten
032 Verglasungsarbeiten	085 Rohrvortriebsarbeiten
033 Baureinigungsarbeiten	087 Abfallentsorgung, Verwertung und Beseitigung
034 Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen	090 Baulogistik
035 Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten	091 Stundenlohnarbeiten
036 Bodenbelagsarbeiten	096 Bauarbeiten an Bahnübergängen
037 Tapezierarbeiten	097 Bauarbeiten an Gleisen und Weichen
038 Vorgehängte hinterlüftete Fassaden	098 Witterungsschutzmaßnahmen
039 Trockenbauarbeiten	

Die BKI-Gliederung des vorliegenden Fachbuchs orientiert sich am Standardleistungsbuch für das Bauwesen. Die Nummern der Leistungsbereiche werden jedoch beim Altbau mit 3xx gekennzeichnet.

A

Rohbau

Titel des Leistungsbereichs

LB-Nr.

Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtungen	300
Gerüstarbeiten	301
Erdarbeiten	302
Spezialtiefbauarbeiten	306
Wasserhaltungsarbeiten	308
Entwässerungskanalarbeiten	309
Drän- und Versickerarbeiten	310
Mauerarbeiten	312
Betonarbeiten	313
Naturwerkstein-, Betonwerksteinarbeiten	314
Zimmer- und Holzbauarbeiten	316
Stahlbauarbeiten	317
Abdichtungsarbeiten	318
Dachdeckungsarbeiten	320
Dachabdichtungsarbeiten	321
Klempnerarbeiten	322

Das eBook enthält nach erfolgtem Kauf Kennwerte zu allen hier aufgeführten Leistungsbereichen. Die Kennwerte der einzelnen Positionen sind jeweils in einer Übersichtstabelle, als auch ausführlich mit dem vollständigen Positionstext und den entsprechenden Kennwerten in netto und brutto dargestellt.

B

Ausbau

Titel des Leistungsbereichs

LB-Nr.

Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme	323
Fliesen- und Plattenarbeiten	324
Estricharbeiten	325
Fenster, Außentüren	326
Tischlerarbeiten	327
Parkett-, Holzpflasterarbeiten	328
Beschlagarbeiten	329
Rollladenarbeiten	330
Metallbauarbeiten	331
Verglasungsarbeiten	332
Baureinigungsarbeiten	333
Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	334
Bodenbelagarbeiten	336
Tapezierarbeiten	337
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden	338
Trockenbauarbeiten	339

C

Gebäudetechnik

Titel des Leistungsbereichs

LB-Nr.

Wärmeversorgungsanlagen - Betriebseinrichtungen	340
Wärmeversorgungsanlagen - Leitungen, Armaturen, Heizflächen	341
Gas- und Wasseranlagen - Leitungen, Armaturen	342
Abwasseranlagen - Leitungen, Abläufe, Armaturen	344
Gas-, Wasser-, und Entwässerungsanlagen - Ausstattung, Elemente, Fertigbäder	345
Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen	347
Niederspannungsanlagen - Kabel/Leitungen, Verlegesysteme, Installationsgeräte	353
Leuchten und Lampen	358
Gefahrenmeldeanlagen	363
Aufzüge	369
Raumlufttechnische Anlagen	375

D

Freianlagen

Titel des Leistungsbereichs

LB-Nr.

Landschaftsbauarbeiten
Landschaftsbauarbeiten - Pflanzen
Straßen, Wege, Plätze

303

304

380

Leseprobe

E

Abbruch und Instandsetzung

Titel des Leistungsbereichs

LB-Nr.

Betonerhaltungsarbeiten	381
Bekämpfender Holzschutz	382
Abbruch- und Rückbauarbeiten	384
Nachträgliche Querschnittsabdichtung, Mauerwerk	386
Abfallentsorgung, Verwertung und Beseitigung	387

Leseprobe

Exemplarisch für alle Leistungsbereiche ist auf den Folgeseiten der Leistungsbereich "381 Betonerhaltungsarbeiten dargestellt.
Die Kennwerte sind ausschließlich für die Positionen innerhalb dieses Leistungsbereichs und nicht auf andere Leistungsbereiche anzuwenden.

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Betonerhaltungsarbeiten Preise €

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	Ø brutto €	◁	◀
					Ø netto €		
1	Trockenstrahlen, Betonfläche, unbeschichtet	m²	19	20	21	23	24
			16	17	18	19	20
2	Trockenstrahlen, Betonfläche, beschichtet	m²	28	30	32	34	36
			24	25	26	28	30
3	Feuchtestralen, Betonfläche, unbeschichtet	m²	24	26	27	29	31
			21	22	23	24	26
4	Feuchtestralen, Beton beschichtet	m²	34	35	37	40	43
			28	30	31	33	36
5	HDWS, Betonflächen, bis Bewehrung	m²	43	46	49	52	56
			36	39	41	44	47
6	HDWS, Betonflächen, hinter Bewehrung	m²	72	76	80	86	92
			61	64	68	72	78
7	Kugelstrahlen, Betonflächen, Boden	m²	23	24	25	27	29
			19	20	21	23	24
8	Betonausbruch, 10x3cm	m	25	27	28	30	33
			21	23	24	25	27
9	Betonausbruch, 20x5cm	m	42	46	49	52	56
			36	39	41	44	47
10	Betonausbruch, Mehrtiefe 1cm	m	5	5	5	6	6
			4	4	4	5	5
11	Stemmarbeiten, Kanten, 15x15cm	m	31	34	36	38	42
			26	29	30	32	35
12	Stemmarbeiten, Kanten, 5cm Mehrlänge	m	7	8	8	9	10
			6	7	7	8	8
13	Betonausbruch, bis 0,10m²	St	42	44	46	50	53
			35	37	39	42	45
14	Betonausbruch, bis 0,25m²	St	65	69	72	79	80
			55	58	61	66	67
15	Betonausbruch, bis 0,50m²	St	97	106	112	120	128
			82	89	94	100	108
16	Betonausbruch, bis 3cm	m²	111	121	128	137	147
			93	102	107	115	123
17	Betonausbruch, bis 5cm	m²	161	176	183	200	214
			136	148	154	168	180
18	Betonausbruch, Mehrtiefe	m²	22	26	27	29	32
			18	21	23	24	27
19	Bewehrung abtrennen, bis 16mm	St	8	8	9	9	11
			6	7	7	8	9
20	Bewehrung abtrennen, über 16mm	St	10	11	11	12	14
			8	9	10	10	11
21	Bewehrung befestigen, Dübel	St	7	7	8	8	9
			6	6	7	7	8
22	Bewehrung strahlen, bis 1,00m	m	9	9	10	10	11
			7	8	8	9	10
23	Bewehrung strahlen, über 1,00m	m	7	8	8	9	10
			6	6	7	7	8
24	Korrosionsschutz, mineralisch	m	13	14	14	15	17
			11	11	12	13	14

381

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

▶ min
▷ von
Ø Mittel
◁ bis
◀ max

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	ø brutto €	◁	◀
				ø netto €			
25	Korrosionsschutz, Epoxidharz	m	17	18	19	20	23
			14	15	16	17	19
26	Schutzbeschichtung, SPCC	m	19	20	22	23	26
			16	17	18	20	22
27	Reprofilierung, PCC, bis 0,10m ²	St	35	36	38	41	44
			29	30	32	34	37
28	Reprofilierung, PCC, bis 0,25m ²	St	55	58	61	66	71
			46	49	52	55	59
29	Reprofilierung, PCC, bis 0,50m ²	St	120	126	133	144	154
			101	106	112	121	130
30	Reprofilierung, PCC, bis 3cm, linear	m	30	31	33	36	40
			25	26	28	30	34
31	Reprofilierung, PCC, bis 5cm, linear	m	51	54	57	62	67
			43	46	48	52	56
32	Reprofilierung, PCC, Mehrtiefe, linear	m	17	18	19	21	25
			15	15	16	18	21
33	Reprofilierung, PCC, flächig bis 3cm	m ²	140	148	156	167	180
			118	125	131	140	151
34	Reprofilierung, PCC, flächig bis 5cm	m ²	261	275	287	310	330
			219	231	241	260	277
35	Reprofilierung, PCC, Mehrtiefe, flächig	m ²	61	65	68	73	82
			52	55	57	61	69
36	Reprofilierung, Kante, 15x15cm, PCC	m	62	66	69	74	80
			52	55	58	62	67
37	Schalung, Kanten	m	17	18	19	20	23
			14	15	16	17	19
38	Spritzmörtel, SPCC, 5cm	m ²	179	189	197	213	227
			151	159	166	179	191
39	Spritzmörtel, SPCC, 7cm	m ²	268	283	298	319	343
			225	238	250	268	288
40	Spritzmörtel, SPCC, Mehrtiefe	m ²	65	68	72	77	86
			54	57	60	65	72
41	Tropfkante, Dreikantleisten	m	22	25	26	28	31
			19	21	22	23	26
42	Tropfkante, Profil	m	12	16	17	19	24
			10	13	15	16	20
43	Füllbeschichtung, Schlämme	m ²	30	32	33	36	39
			25	27	28	30	32
44	Feinspachtelung, 2mm, vollflächig	m ²	31	33	34	37	42
			26	28	29	31	35
45	Feinspachtelung, 3mm, vollflächig	m ²	37	39	41	44	50
			31	33	35	37	42
46	Feinspachtelung, Mehrstärke, vollflächig	m ²	7	7	8	8	9
			6	6	6	7	8
47	Grundierung, Betonfläche	m ²	8	10	10	11	12
			7	8	9	9	10
48	Hydrophobierung OS 1	m ²	17	18	19	20	23
			14	15	16	17	19

381
382
384
386
387

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Betonerhaltungsarbeiten						Preise €	
Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	◊ brutto €	◁	◀
					◊ netto €		
49	Beschichtung OS 2	m²	30	32	34	36	39
			26	27	28	30	33
50	Beschichtung OS 4	m²	25	26	28	30	32
			21	22	23	25	27
51	Beschichtung OS 5a	m²	34	35	37	40	43
			28	30	31	34	36
52	Beschichtung OS 5b	m²	47	49	52	55	60
			39	41	44	47	50
53	Beschichtung OS 8	m²	99	105	109	118	127
			84	88	92	99	106
54	Beschichtung OS 11a	m²	181	191	201	215	231
			152	160	169	181	194
55	Beschichtung OS 11b	m²	147	155	163	174	187
			123	130	137	146	157
56	Beschichtung OS 13	m²	127	134	141	151	162
			106	112	118	126	136
57	Spachtelung, Rautiefe über 1mm	m²	24	25	26	29	30
			20	21	22	24	26
58	Kratzspachtelung, Rautiefe über 5mm	m²	33	35	37	39	44
			28	29	31	33	37
59	Beschichtung abstreuen, Quarzsand	m²	5	6	6	6	7
			4	5	5	5	6
60	Deckversiegelung, OS	m²	13	13	14	15	17
			11	11	12	13	14
61	Deckversiegelung, mit Abstreuerung, OS	m²	16	17	18	19	21
			13	14	15	16	18

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

Nr.	Kurztext / Langtext			Kostengruppe
▶	▷	◊ netto €	◁	◀
		[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
1	Trockenstrahlen, Betonfläche, unbeschichtet			KG 395
Strahlen mit festen Strahlmittel zum Abtragen und Entfernen von Beschichtungen, einschl. loser und mürber Teile und leicht ab-lösender Schichten. Die Betonoberfläche ist durch Absaugung nachzureinigen und vor erneuter Verschmutzung zu schützen. Das Strahlgut ist von den umgebenden Flächen zu sammeln und einschl. des anfallenden Bauschutts entsprechend der behördlichen Auflagen zu entsorgen.				
Bauteil:				
Lage:				
Oberfläche:				
Vorh. Beschichtung:				
16€	17€	18€	19€	20€
		[m²]	⌚ 0,20h/m²	381.000.001

- ▶ min
- ▷ von
- ◊ Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Kurztext / Langtext							Kostengruppe
▶	▷	Ø netto €	<	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer	
2	Trockenstrahlen, Betonfläche, beschichtet							KG 395
Strahlen mit festen Strahlmittel zum Abtragen und Entfernen loser und mürber Teile. Die Betonoberfläche ist durch Absaugung nachzureinigen und vor erneuter Verschmutzung zu schützen. Das Strahlgut ist von den umgebenden Flächen zu sammeln und einschl. des anfallenden Bauschutts entsprechend der behördlichen Auflagen zu entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Oberfläche:								
24€	25€	26€	28€	30€	[m ²]	⌚ 0,20h/m ²	381.000.066	
3	Feuchtestralen, Betonfläche, unbeschichtet							KG 395
Strahlen mit festem Strahlmittel und Wasser zum Abtragen und Entfernen loser und mürber Teile. Nach dem Strahlvorgang ist die Betonoberfläche nachzureinigen und vor erneuter Verschmutzung zu schützen. Das Strahlgut ist von den umgebenden Flächen zu sammeln und einschl. des anfallenden Bauschutts entsprechend der behördlichen Auflagen zu entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Oberfläche:								
21€	22€	23€	24€	26€	[m ²]	⌚ 0,20h/m ²	381.000.002	
4	Feuchtestralen, Beton beschichtet							KG 395
Strahlen mit festem Strahlmittel und Wasser zum Abtragen und Entfernen von Beschichtungen, einschl. loser und mürber Teile und leicht ablösender Schichten. Die Betonoberfläche ist durch Absaugung nachzureinigen und vor erneuter Verschmutzung zu schützen. Das Strahlgut ist von den umgebenden Flächen zu sammeln und einschl. des anfallenden Bauschutts entsprechend der behördlichen Auflagen zu entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Oberfläche:								
Vorh. Beschichtung:								
28€	30€	31€	33€	36€	[m ²]	⌚ 0,25h/m ²	381.000.003	
5	HDWS, Betonflächen, bis Bewehrung							KG 395
Betonflächen mit Bewehrung durch abtragendes Hochdruckwasserstrahlen bis zur oberen Bewehrungslage für Instandsetzungsarbeiten vorbereiten. Nach dem Strahlvorgang ist die Betonoberfläche durch Absaugen nachzureinigen und vor erneuter Verschmutzung zu schützen. Das Strahlgut ist von den umgebenden Flächen zu sammeln und einschl. des anfallenden Bauschutts entsprechend der behördlichen Auflagen zu entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Abtragstiefe: ca. 2 cm								
Druckfestigkeitsbereich: bis 30 N/mm ²								
Hochdruckwasserstrahlen: bis 80 MPa								
36€	39€	41€	44€	47€	[m ²]	⌚ 0,39h/m ²	381.000.004	

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

- ▶ min
- ▷ von
- ∅ Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Kurztext / Langtext	Kostengruppe							
		◀	◁	∅ netto €	▷	▶	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionnummer
6	HDWS, Betonflächen, hinter Bewehrung							KG 395	
<p>Betonflächen mit Bewehrung durch abtragendes Hochdruckwasserstrahlen bis hinter die Bewehrungslage, für Instandsetzungsarbeiten vorbereiten. Nach dem Strahlvorgang ist die Betonoberfläche durch Absaugen nachzureinigen und vor erneuter Verschmutzung zu schützen. Das Strahlgut ist von den umgebenden Flächen zu sammeln und einschl. des anfallenden Bauschutts entsprechend der behördlichen Auflagen zu entsorgen.</p> <p>Bauteil:</p> <p>Lage:</p> <p>Abtragtiefe: ca. 5 cm</p> <p>Druckfestigkeitsbereich: bis 30 N/mm²</p> <p>Hochdruckwasserstrahlen: bis 80 MPa</p>									
61€	64€	68€	72€	78€			[m ²]	⌚ 0,45h/m ²	381.000.005
7	Kugelstrahlen, Betonflächen, Boden							KG 395	
<p>Untergrundvorbehandlung von Betonflächen durch Kugelstrahlen mit gleichzeitigem Absaugen zum Reinigen von allen artfremden, den Haftverbund mindernden Teilen. Die Betonoberfläche ist durch Absaugen nachzureinigen und vor erneuter Verschmutzung zu schützen. Das Strahlgut und der anfallende Bauschutt sind entsprechend der behördlichen Auflagen zu entsorgen</p> <p>Lage:</p> <p>Oberfläche:</p>									
19€	20€	21€	23€	24€			[m ²]	⌚ 0,33h/m ²	381.000.006
A 1	Betonausbruch							Beschreibung für Pos. 8-10	
<p>Beton ausstemmen, Ränder mit 45° ansträgen, und anfallenden Bauschutt entsorgen.</p> <p>Bauteil:</p> <p>Lage:</p>									
8	Betonausbruch, 10x3cm							KG 395	
<p>Wie Ausführungsbeschreibung A 1</p> <p>Ausbruchbreite: bis 10 cm</p> <p>Ausbruchtiefe: bis 3 cm</p>									
21€	23€	24€	25€	27€			[m]	⌚ 0,26h/m	381.000.007
9	Betonausbruch, 20x5cm							KG 395	
<p>Wie Ausführungsbeschreibung A 1</p> <p>Ausbruchbreite: bis 20 cm</p> <p>Ausbruchtiefe: bis 5 cm</p>									
36€	39€	41€	44€	47€			[m]	⌚ 0,40h/m	381.000.008
10	Betonausbruch, Mehrtiefe 1cm							KG 395	
<p>Wie Ausführungsbeschreibung A 1</p> <p>je 1 cm Mehrtiefe</p>									
4€	4€	4€	5€	5€			[m]	⌚ 0,04h/m	381.000.009

Nr.	Kurztext / Langtext							Kostengruppe
▶	▷	Ø netto €	◀	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer	
11	Stemmarbeiten, Kanten, 15x15cm						KG 395	
Stemmarbeiten im Bereich von Kanten, einschl. anfallenden Bauschutt entsorgen.								
Bauteil:								
Schenkellänge: bis 15 x15 cm								
26€	29€	30€	32€	35€	[m]	⊕ 0,37h/m	381.000.010	
12	Stemmarbeiten, Kanten, 5cm Mehrlänge						KG 395	
Stemmarbeiten an Kanten je angefangene 5cm Schenkel-Mehrlänge, einschl. anfallenden Bauschutt entsorgen.								
6€	7€	7€	8€	8€	[m]	⊕ 0,05h/m	381.000.011	
13	Betonausbruch, bis 0,10m²						KG 395	
Beton im Bereich der markierten Schadensstellen ausbrechen und freistimmen, Ränder 45° anschrägen, einschl. anfallenden Bauschutt entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Ausbruchtiefe: bis 3 cm								
Schadstellen: bis 0,10 m ²								
<i>Hinweis: Bei der Ausschreibung sind Differenzierung der Abmessungen in 0,01, 0,1,0,25,0,5,0,75 und 1,0 m² vorzunehmen.</i>								
35€	37€	39€	42€	45€	[St]	⊕ 0,25h/St	381.000.063	
14	Betonausbruch, bis 0,25m²						KG 395	
Beton im Bereich der markierten Schadensstellen ausbrechen und freistimmen, Ränder 45° anschrägen, einschl. anfallenden Bauschutt entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Ausbruchtiefe: bis 3 cm								
Schadstellen: bis 0,25 m ²								
<i>Hinweis: Bei der Ausschreibung sind Differenzierung der Abmessungen in 0,01, 0,1,0,25,0,5,0,75 und 1,0 m² vorzunehmen.</i>								
55€	58€	61€	66€	67€	[St]	⊕ 0,25h/St	381.000.012	
15	Betonausbruch, bis 0,50m²						KG 395	
Beton im Bereich der markierten Schadensstellen ausbrechen und freistimmen, Ränder 45° anschrägen, einschl. anfallenden Bauschutt entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Ausbruchtiefe: bis 3 cm								
Schadstellen: bis 0,5 m ²								
<i>Hinweis: Bei der Ausschreibung sind Differenzierung der Abmessungen in 0,01, 0,1,0,25,0,5,0,75 und 1,0 m² vorzunehmen.</i>								
82€	89€	94€	100€	108€	[St]	⊕ 0,35h/St	381.000.013	

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

Nr.	Kurztext / Langtext							Kostengruppe
▶	▷	Ø netto €	◁	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer	
A 2	Betonausbruch							KG 395
Beschreibung für Pos. 16-18								
Beton flächig ausstemmen und anfallenden Bauschutt entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
16	Betonausbruch, bis 3cm							KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 2								
Ausbruchtiefe: bis 3 cm								
93€	102€	107€	115€	123€	[m²]	⌚ 0,85h/m²	381.000.014	
17	Betonausbruch, bis 5cm							KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 2								
Ausbruchtiefe: bis 5 cm								
136€	148€	154€	168€	180€	[m²]	⌚ 0,85h/m²	381.000.015	
18	Betonausbruch, Mehrtiefe							KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 2								
je 1cm Mehrtiefe								
18€	21€	23€	24€	27€	[m²]	⌚ 0,15h/m²	381.000.016	
19	Bewehrung abtrennen, bis 16mm							KG 395
Freiliegende Bewehrung nach Rücksprache mit Statiker abtrennen und anfallenden Bauschutt entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Bewehrung: bis 16 mm								
6€	7€	7€	8€	9€	[St]	⌚ 0,08h/St	381.000.017	
20	Bewehrung abtrennen, über 16mm							KG 395
Freiliegende Bewehrung, nach Rücksprache mit Statiker, abtrennen und anfallenden Bauschutt entsorgen.								
Bauteil:								
Lage:								
Bewehrung: über 16 mm								
8€	9€	10€	10€	11€	[St]	⌚ 0,08h/St	381.000.018	
21	Bewehrung befestigen, Dübel							KG 395
Lose Bewehrung schwingungsfrei mit Dübeln bzw. Haken befestigen.								
Bauteil:								
Lage:								
6€	6€	7€	7€	8€	[St]	⌚ 0,07h/St	381.000.019	

- ▶ min
- ▷ von
- Ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

381

382

384

386

387

Nr.	Kurztext / Langtext						Kostengruppe
▶	▷	Ø netto €	<	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
22	Bewehrung strahlen, bis 1,00m						KG 395
Freiliegende Bewehrung durch linienförmiges Strahlen mit festen Strahlmitteln vorbehandeln. Das Strahlgut sammeln und einschl. des anfallenden Bauschutts entsprechend der behördlichen Auflagen entsorgen.							
Bauteil:							
Lage:							
Bewehrung: mm							
Einzellängen: bis 1,00 m							
Reinheitsgrad: SA							
7€	8€	8€	9€	10€	[m]	⌚ 0,15h/m	381.000.020
23	Bewehrung strahlen, über 1,00m						KG 395
Freiliegende Bewehrung durch linienförmiges Strahlen mit festen Strahlmitteln vorbehandeln. Das Strahlgut sammeln und einschl. des anfallenden Bauschutts entsprechend der behördlichen Auflagen entsorgen.							
Bauteil:							
Lage:							
Bewehrung: mm							
Einzellängen: über 1,00 m							
Reinheitsgrad: SA							
6€	6€	7€	7€	8€	[m]	⌚ 0,15h/m	381.000.064
24	Korrosionsschutz, mineralisch						KG 395
Korrosionsschutz auf entrostetem Bewehrungsstahl mit kunststoffmodifizierter Zementschlämme.							
Bauteil:							
Lage:							
Geforderter Reinheitsgrad: Sa 2 1/2							
Bewehrung: mm							
Angeb. Fabrikat:							
11€	11€	12€	13€	14€	[m]	⌚ 0,10h/m	381.000.023
25	Korrosionsschutz, Epoxidharz						KG 395
Korrosionsschutz auf entrostetem, trockenem Bewehrungsstahl aus reaktionshärtendem Epoxidharz-System, mit Absanden der Zweitschicht. Nach Trocknung ist nicht eingebundener Sand abzublasen.							
Bauteil:							
Lage:							
Geforderter Reinheitsgrad: Sa 2 1/2							
Bewehrung: mm							
Angeb. Fabrikat:							
14€	15€	16€	17€	19€	[m]	⌚ 0,15h/m	381.000.024
26	Schutzbeschichtung, SPCC						KG 395
Schutzbeschichtung des Korrosionsschutzes der Bewehrung zu Vorbereitung von kunststoffmodifiziertem Spritzmörtelauftrag.							
Bauteil:							
Lage:							
Angeb. Fabrikat:							
16€	17€	18€	20€	22€	[m]	⌚ 0,08h/m	381.000.025

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Kosten:
 Stand 2. Quartal 2024
 Bundesdurchschnitt

- ▶ min
- ▷ von
- Ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Kurztext / Langtext							Kostengruppe
▶	▷	Ø netto €	◁	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer	
A 3	Reprofilierung, PCC, örtliche Fehlstellen							Beschreibung für Pos. 27-29
Reprofilieren örtlicher Fehlstellen mit PCC-Instandsetzungsmörtel, einschl. Auftrag einer zementgebundenen, kunststoffmodifizierten Haftbrücke, sowie Schutz gegen Witterungseinflüsse und vorzeitiges Austrocknen. Bauteil: Lage: Beanspruchungsklasse: Angeb. Fabrikat: <i>Hinweis: Bei der Ausschreibung sind Differenzierung der Abmessungen in 0,01, 0,1, 0,25, 0,5, 0,75 und 1,0 m² und unterschiedlichen Tiefen vorzunehmen.</i>								
27	Reprofilierung, PCC, bis 0,10m²							KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 3 Ausbruchtiefe: bis 3 cm Schadstellen: bis 0,10 m²								
29€	30€	32€	34€	37€	[St]	⌚ 0,20h/St	381.000.060	
28	Reprofilierung, PCC, bis 0,25m²							KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 3 Ausbruchtiefe: bis 3 cm Schadstellen: bis 0,25 m²								
46€	49€	52€	55€	59€	[St]	⌚ 0,30h/St	381.000.026	
29	Reprofilierung, PCC, bis 0,50m²							KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 3 Ausbruchtiefe: bis 3 cm Schadstellen: bis 0,50 m²								
101€	106€	112€	121€	130€	[St]	⌚ 0,35h/St	381.000.027	
A 4	Reprofilierung, PCC							Beschreibung für Pos. 30-32
Reprofilieren linearer Fehlstellen in Teilflächen mit PCC-Instandsetzungsmörtel, einschl. Auftrag einer zementgebundenen, kunststoffmodifizierten Haftbrücke, sowie Schutz gegen Witterungseinflüsse und vorzeitiges Austrocknen. Bauteil: Lage: Beanspruchungsklasse: Angeb. Fabrikat:								
30	Reprofilierung, PCC, bis 3cm, linear							KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 4 Ausbruchtiefe: bis 3 cm Schadstellen: bis 10 cm								
25€	26€	28€	30€	34€	[m]	⌚ 0,25h/m	381.000.030	

Nr.	Kurztext / Langtext						Kostengruppe
▶	▷	Ø netto €	◀	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
31	Reprofilierung, PCC, bis 5cm, linear						KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 4							
Ausbruchtiefe: bis 5 cm							
Schadstellen: bis 20 cm							
43€	46€	48€	52€	56€	[m]	⌚ 0,30h/m	381.000.028
32	Reprofilierung, PCC, Mehrtiefe, linear						KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 4							
je 1 cm Mehrtiefe							
15€	15€	16€	18€	21€	[m]	⌚ 0,16h/m	381.000.029
A 5	Reprofilierung, PCC, flächig						Beschreibung für Pos. 33-35
Reprofilieren flächiger Fehlstellen mit PCC-Instandsetzungsmörtel, einschl. Auftrag einer zementgebundenen, kunststoffmodifizierten Haftbrücke, sowie Schutz gegen Witterungseinflüsse und vorzeitiges Austrocknen.							
Bauteil:							
Lage:							
Ausbruch: flächig							
Beanspruchungsklasse:							
Angeb. Fabrikat:							
33	Reprofilierung, PCC, flächig bis 3cm						KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 5							
Ausbruchtiefe: bis 3 cm							
118€	125€	131€	140€	151€	[m ²]	⌚ 0,75h/m ²	381.000.032
34	Reprofilierung, PCC, flächig bis 5cm						KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 5							
Ausbruchtiefe: bis 5 cm							
219€	231€	241€	260€	277€	[m ²]	⌚ 0,75h/m ²	381.000.033
35	Reprofilierung, PCC, Mehrtiefe, flächig						KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 5							
Ausbruchtiefe: pro cm Mehrtiefe							
52€	55€	57€	61€	69€	[m ²]	⌚ 0,16h/m ²	381.000.034
36	Reprofilierung, Kante, 15x15cm, PCC						KG 395
Reprofilierung von Kanten mit PCC-Mörtel.							
Bauteil:							
Lage:							
Schenkellänge: bis 15 x 15 cm							
52€	55€	58€	62€	67€	[m]	⌚ 0,60h/m	381.000.035

381
382
384
386
387

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe	
▶	▷	Ø netto €	◁	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
37	Schalung, Kanten					KG 395	
Schalung im Bereich von Kanten, für Spritzmörtelauftrag. Abrechnung einseitiger Schalung.							
Bauteil:							
Lage:							
14€	15€	16€	17€	19€	[m]	⌚ 0,25h/m	381.000.036
A 6	Spritzmörtel, SPCC					Beschreibung für Pos. 38-40	
Flächige Reprofilierung von Stahlbetonflächen mit kunststoffmodifiziertem Zementmörtel (SPCC) im Spritzverfahren, einschl. Schutz gegen Witterungseinflüsse und dem vorzeitigem Austrocknen, sowie Entsorgung des Rückprallgutes.							
Betongüte: mind. C20/25							
Korngröße:							
Bauteil:							
Lage:							
Gef. Oberfläche:							
Angeb. Fabrikat:							
38	Spritzmörtel, SPCC, 5cm					KG 395	
Wie Ausführungsbeschreibung A 6							
Ausbruchtiefe: bis 5 cm							
151€	159€	166€	179€	191€	[m ²]	⌚ 1,20h/m ²	381.000.037
39	Spritzmörtel, SPCC, 7cm					KG 395	
Wie Ausführungsbeschreibung A 6							
Ausbruchtiefe: bis 7 cm							
225€	238€	250€	268€	288€	[m ²]	⌚ 1,20h/m ²	381.000.038
40	Spritzmörtel, SPCC, Mehrtiefe					KG 395	
Wie Ausführungsbeschreibung A 6							
pro cm Mehrtiefe							
54€	57€	60€	65€	72€	[m ²]	⌚ 0,23h/m ²	381.000.039
41	Tropfkante, Dreikantleisten					KG 395	
Tropfkante herstellen mit Dreikantleiste.							
Bauteil:							
Lage:							
19€	21€	22€	23€	26€	[m]	⌚ 0,32h/m	381.000.040
42	Tropfkante, Profil					KG 395	
Tropfkante herstellen mit Tropfkantenprofil aus Kunststoff.							
Bauteil:							
Lage:							
10€	13€	15€	16€	20€	[m]	⌚ 0,20h/m	381.000.065

- ▶ min
- ▷ von
- Ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Kurztext / Langtext						Kostengruppe
▶	▷	Ø netto €	<	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
43	Füllbeschichtung, Schlämme						KG 395
Füllbeschichtung auf Basis einer kunststoffmodifizierten Zementschlämme zum Füllen von Poren und Lunkern in zwei Arbeitsgängen mit Abkratzen auf der Oberfläche, einschl. vornässen des Untergrundes. Untergrund: Bauteil: Lage: Angeb. Fabrikat:							
25€	27€	28€	30€	32€	[m ²]	⊕ 0,20h/m ²	381.000.041
A 7	Feinspachtelung, vollflächig						Beschreibung für Pos. 44-46
Vollflächiges Feinspachteln der Betonflächen mit kunststoffmodifiziertem Zementmörtel zum Füllen von Fehlstellen, Poren und Lunkern, sowie zum Erreichen einer ebenen, gratfreien Oberfläche. Leistung in zwei Arbeitsgängen, mit Kratzspachtelung und Spachtelung, zum Erreichen der geforderten Schichtdicke, einschl. vornässen des Untergrundes. Untergrund: Bauteil: Lage: Rautiefe: Angeb. Fabrikat:							
44	Feinspachtelung, 2mm, vollflächig						KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 7 Schichtdicke: 2 mm über den Spitzen							
26€	28€	29€	31€	35€	[m ²]	⊕ 0,30h/m ²	381.000.042
45	Feinspachtelung, 3mm, vollflächig						KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 7 Schichtdicke: 3 mm über den Spitzen							
31€	33€	35€	37€	42€	[m ²]	⊕ 0,35h/m ²	381.000.043
46	Feinspachtelung, Mehrstärke, vollflächig						KG 395
Wie Ausführungsbeschreibung A 7 je 1 mm Mehrstärke							
6€	6€	6€	7€	8€	[m ²]	⊕ 0,07h/m ²	381.000.044
47	Grundierung, Betonfläche						KG 395
Grundierung von Betonflächen zur Reduzierung der Saugfähigkeit und zur Verfestigung des Untergrunds. Bauteil: Lage: Farbe: unpigmentiert Rautiefe: Auftragsart: streichen / spritzen							
7€	8€	9€	9€	10€	[m ²]	⊕ 0,10h/m ²	381.000.045

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Kosten:
 Stand 2. Quartal 2024
 Bundesdurchschnitt

- ▶ min
- ▷ von
- ∅ Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe	
▶	▷	∅ netto €	◁	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
48	Hydrophobierung OS 1						KG 395
Hydrophobierung von frei bewitterten Betonflächen als vorbeugender Oberflächenschutz auf Silan-/Siloxanbasis in zwei Arbeitsgängen bis zur Sättigung.							
Bauteil:							
Lage:							
Oberflächenschutz: OS 1							
Farbe: unpigmentiert							
Auftragsart:							
Angeb. Fabrikat:							
Auftragsmenge:							
Prüfzeugnisnummer:							
14€	15€	16€	17€	19€	[m²]	⌚ 0,13h/m²	381.000.046
49	Beschichtung OS 2						KG 395
Beschichtung für nicht begeh-/befahrbar und freibewitterte Betonflächen als vorbeugenden Oberflächenschutz in mind. zwei Schichten.							
Bauteil:							
Lage:							
Rautiefe: 0,2 mm							
Versiegelung: OS 2							
Hydrophobierungsmittel: Silan-/Siloxanbasis							
Mindestschichtdicke: 130 µm							
Farbe: unpigmentiert							
Auftragsart:							
Farbe: unpigmentiert							
Farbe:							
Angeb. Fabrikat:							
Auftragsmengen:							
Prüfzeugnisnummer:							
26€	27€	28€	30€	33€	[m²]	⌚ 0,28h/m²	381.000.047
50	Beschichtung OS 4						KG 395
Beschichtung mit erhöhter Dichtigkeit für nicht begeh-/befahrbar und freibewitterte Betonflächen mit Kratzspachtel und Oberflächenschutzschicht.							
Bauteil:							
Lage:							
Rautiefe: 0,2 mm							
Beschichtung: OS 4							
Mindestschichtdicke: 130 µm							
Farbe: unpigmentiert							
Auftragsart:							
Farbe:							
Angeb. Fabrikat:							
Auftragsmengen:							
Prüfzeugnisnummer:							
21€	22€	23€	25€	27€	[m²]	⌚ 0,21h/m²	381.000.048

Nr.	Kurztext / Langtext	Kostengruppe
▶	▷ ø netto € ◁ ◀	[Einheit] Ausf.-Dauer Positionsnummer

51 Beschichtung OS 5a KG 395

Beschichtung für nicht begeh-/befahrbar und freibewitterte Betonflächen mit mindestens geringer Rissüberbrückungsfähigkeit mit Kratzspachtelung und zwei Oberflächenschutzschichten mit Polymerdispersion.

Bauteil:

Lage:

Rautiefe: 0,2 mm

Beschichtung: OS 5a

Mindestschichtdicke: 370 µm

Rissüberbrückungskl.: gering, I T

Farbe: unpigmentiert

Auftragsart:

Farbe:

Angeb. Fabrikat:

Auftragsmengen:

Prüfzeugnisnummer:

28€	30€	31€	34€	36€	[m²]	⊕ 0,22h/m²	381.000.049
-----	-----	------------	-----	-----	------	------------	-------------

52 Beschichtung OS 5b KG 395

Beschichtung für nicht begeh-/befahrbar und freibewitterte Betonflächen mit mindestens geringer Rissüberbrückungsfähigkeit mit Kratzspachtelung und 2 elastischen Oberflächenschutzschichten aus Polymer/Zementgemisch.

Bauteil:

Lage:

Rautiefe: 0,2 mm

Beschichtung: OS 5b

Mindestschichtdicke: 2.250 µm

Rissüberbrückungskl.: gering, I T

Farbe: unpigmentiert

Auftragsart:

Farbe:

Angeb. Fabrikat:

Auftragsmengen:

Prüfzeugnisnummer:

39€	41€	44€	47€	50€	[m²]	⊕ 0,32h/m²	381.000.050
-----	-----	------------	-----	-----	------	------------	-------------

381

382

384

386

387

Leseprobe

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Kosten:
 Stand 2. Quartal 2024
 Bundesdurchschnitt

Nr.	Kurztext / Langtext						Kostengruppe
►	▷	Ø netto €	◁	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
53	Beschichtung OS 8						KG 395
Beschichtung für begeh-/befahrbar, chemisch widerstandsfähige und mechanisch stark belastete Flächen mit Grundierung, Kratzspachtelung und Deckschicht auf Reaktionsharzbasis.							
Bauteil: Fahrbahn							
Lage:							
Rautiefe: 0,5 mm							
Beschichtung: OS 8							
Mindestschichtdicke: 1.750 µm							
Rutsch-Bewertungsgruppe:							
Farbe: unpigmentiert							
Auftragsart:							
Angeb. Fabrikat:							
Auftragsmengen:							
Prüfzeugnisnummer:							
84€	88€	92€	99€	106€	[m ²]	⌚ 0,46h/m ²	381.000.051
54	Beschichtung OS 11a						KG 395
Beschichtung für begeh-/befahrbar und freibewitterte Flächen mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung mit Grundierung, Kratzspachtelung und Oberflächenschutzschicht auf Reaktionsharzbasis mit Quarzsand.							
Bauteil: Fahrbahn							
Lage:							
Rautiefe: 0,5 mm							
Beschichtung: OS 11a							
Mindestschichtdicke: 3.300 µm							
Rissüberbrückungskl.: erhöht, II T+V							
Rutsch-Bewertungsgruppe:							
Farbe: unpigmentiert							
Auftragsart:							
Angeb. Fabrikat:							
Auftragsmengen:							
Prüfzeugnisnummer:							
152€	160€	169€	181€	194€	[m ²]	⌚ 0,58h/m ²	381.000.052

- min
- ▷ von
- Ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Kurztext / Langtext	Kostengruppe					
▶	▷	0 netto €	<	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
55	Beschichtung OS 11b	KG 395					
Beschichtung für begeh-/befahrbar und freibewitterte Flächen mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung mit Grundierung, Kratzspachtelung und Deckversiegelung auf Reaktionsharzbasis mit Quarzsand.							
Bauteil: Fahrbahn							
Lage:							
Rautiefe: 0,5 mm							
Beschichtung: OS 11b							
Mindestschichtdicke: 4.750 µm							
Rissüberbrückungskl.: erhöht, II T+V							
Rutsch-Bewertungsgruppe:							
Farbe: unpigmentiert							
Auftragsart:							
Farbe:							
Angeb. Fabrikat:							
Auftragsmengen:							
Prüfzeugnisnummer:							
123 €	130 €	137 €	146 €	157 €	[m²]	⊕ 0,58h/m²	381.000.053
56	Beschichtung OS 13	KG 395					
Beschichtung für begeh-/befahrbar, mechanisch belastete und überdachte Flächen mit nicht dynamischer Rissüberbrückung mit Grundierung, Kratzspachtelung und Deckversiegelung auf Reaktionsharzbasis mit Quarzsand.							
Bauteil: Fahrbahn							
Lage:							
Rautiefe: 0,5							
Beschichtung: OS 13							
Mindestschichtdicke: 3.250 µm							
Rissüberbrückungskl.: A1 (-10°C)							
Farbe: unpigmentiert							
Auftragsart:							
Farbe:							
Angeb. Fabrikat:							
Auftragsmengen:							
Prüfzeugnisnummer:							
106 €	112 €	118 €	126 €	136 €	[m²]	⊕ 0,54h/m²	381.000.054
57	Spachtelung, Rautiefe über 1mm	KG 395					
Spachtelung auf Betonflächen mit Reaktionsharzmörtel zum Füllen von Fehlstellen, Poren und Lunkern, sowie zum Ausfüllen von Rautiefen über 1mm.							
Bauteil:							
Lage:							
Farbe: unpigmentiert							
Angeb. Fabrikat:							
20 €	21 €	22 €	24 €	26 €	[m²]	⊕ 0,20h/m²	381.000.055

381
382
384
386
387

LB 381
Betonerhaltungs-
arbeiten

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe	
►	▷	∅ netto €	◁	◀	[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer
58	Kratzspachtelung, Rautiefe über 5mm					KG 395	
Kratzspachtel auf Betonflächen mit Reaktionsharzmörtel bei Vertiefungen über 5mm. Bauteil: Lage: Angeb. Fabrikat:							
28€	29€	31€	33€	37€	[m ²]	⌚ 0,30h/m ²	381.000.056
59	Beschichtung abstreuen, Quarzsand					KG 395	
Beschichtung mit Quarzsand abstreuen. System:							
4€	5€	5€	5€	6€	[m ²]	⌚ 0,08h/m ²	381.000.057
60	Deckversiegelung, OS					KG 395	
Deckversiegelung für Oberflächenschutzsystem. Beschichtungssystem:							
11€	11€	12€	13€	14€	[m ²]	⌚ 0,15h/m ²	381.000.058
61	Deckversiegelung, mit Abstreuerung, OS					KG 395	
Deckversiegelung mit Abstreuerung aus Quarzsand für Oberflächenschutzsystem. Beschichtungssystem:							
13€	14€	15€	16€	18€	[m ²]	⌚ 0,13h/m ²	381.000.059

Kosten:
 Stand 2. Quartal 2024
 Bundesdurchschnitt



-
- min
 - ▷ von
 - ∅ Mittel
 - ◁ bis
 - ◀ max

F

Barrierefreies Bauen

Leseprobe

**Positionsverweise
Barrierefreies
Bauen**

Barrierefreies Bauen Preise €

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	Ø brutto €	◁	◀
					Ø netto €		
1	Öffnung überdecken, Ziegelsturz <i>LB 312, Pos. 100, Seite 122</i>	m	55	64	64	70	79
			46	54	54	59	66
2	Öffnung überdecken; KS-Sturz, 17,5cm <i>LB 312, Pos. 101, Seite 123</i>	m	47	59	65	79	107
			40	49	55	66	90
3	Öffnung überdecken, Betonsturz, 24cm <i>LB 312, Pos. 102, Seite 123</i>	m	59	68	104	113	159
			50	57	87	95	134
4	Außenbelag, Betonwerksteinplatten <i>LB 314, Pos. 27, Seite 158</i>	m²	111	136	144	163	192
			93	114	121	137	161
5	Außenbelag, Naturwerksteinpflaster <i>LB 314, Pos. 28, Seite 158</i>	m²	148	189	221	233	258
			124	159	186	196	216
6	Außenbelag, Pflasterstreifen <i>LB 314, Pos. 29, Seite 158</i>	m	62	71	73	76	85
			52	60	61	64	71
7	Treppe, Blockstufe, Naturwerkstein <i>LB 314, Pos. 32, Seite 159</i>	m	216	274	303	357	469
			182	230	255	300	394
8	Treppe, Blockstufe, Betonwerkstein <i>LB 314, Pos. 33, Seite 159</i>	m	210	251	275	290	326
			176	211	231	244	274
9	Treppe, Winkelstufe, Naturwerkstein, 1,00m <i>LB 314, Pos. 34, Seite 160</i>	St	238	270	290	302	336
			200	227	243	253	282
10	Treppenbelag, Naturwerkstein, Tritt-/Setzstufe <i>LB 314, Pos. 35, Seite 160</i>	m	175	224	227	248	279
			147	189	191	209	234
11	Aufmerksamkeitsstreifen, Stufenkante <i>LB 314, Pos. 36, Seite 160</i>	m	–	84	94	118	–
			–	71	79	99	–
12	Oberfläche, laserstrukturiert, Mehrpreis <i>LB 314, Pos. 40, Seite 161</i>	m²	–	57	69	90	–
			–	48	58	75	–
13	Verbundabdichtung, streichbar, Wand <i>LB 324, Pos. 9, Seite 308</i>	m²	15	24	27	33	49
			13	20	23	28	41
14	Bodenbelag, Fliesen 20x20 <i>LB 324, Pos. 11, Seite 309</i>	m²	83	103	110	125	152
			70	86	92	105	128
15	Bodenbelag, Fliesen 30x30 <i>LB 324, Pos. 12, Seite 309</i>	m²	74	93	101	112	140
			63	78	84	94	118
16	Wandbelag, Fliesen 15x15 <i>LB 324, Pos. 13, Seite 309</i>	m²	83	97	103	111	130
			70	81	87	93	109
17	Wandbelag, Fliesen 30x30 <i>LB 324, Pos. 14, Seite 309</i>	m²	84	102	109	126	158
			71	86	92	106	133
18	Wandbelag, Fliesen 30x60 <i>LB 324, Pos. 15, Seite 310</i>	m²	86	111	122	140	165
			73	93	103	117	139
19	Holz-Türelement, S200C5, einflügelig, 1.000x2.000/2.125 <i>LB 327, Pos. 8, Seite 347</i>	St	1.213	1.419	1.630	1.742	2.633
			1.019	1.192	1.370	1.463	2.212
20	Holz-Türelement, S200C5, zweiflügelig <i>LB 327, Pos. 9, Seite 347</i>	St	4.758	8.421	9.669	11.063	14.604
			3.998	7.077	8.125	9.297	12.272
21	Innen-Türelement, Röhrenspan, einflügelig, 1.000x2.125 <i>LB 327, Pos. 11, Seite 348</i>	St	850	1.144	1.226	1.311	1.572
			714	961	1.031	1.101	1.321
22	Innen-Türelement, Röhrenspan, einflügelig, 1.125x2.125 <i>LB 327, Pos. 12, Seite 348</i>	St	1.002	1.317	1.497	1.588	1.938
			842	1.106	1.258	1.335	1.628
23	Innen-Türelement, Röhrenspan, zweiflügelig <i>LB 327, Pos. 13, Seite 348</i>	St	1.896	2.537	2.830	3.124	3.647
			1.593	2.132	2.378	2.625	3.064

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

- ▶ min
- ▷ von
- Ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	Ø brutto €	◁	◀
					Ø netto €		
24	Türblatt, einflügelig, kunststoffbeschichtet, 1.000x2.000/2.125 <i>LB 327, Pos. 17, Seite 350</i>	St	261	403	552	583	796
			219	338	463	490	669
25	Türblatt, einflügelig, kunststoffbeschichtet, 1.125x2.000/2.125 <i>LB 327, Pos. 18, Seite 350</i>	St	267	376	564	598	885
			225	316	474	503	744
26	Türblatt, einflügelige Tür, Vollspan <i>LB 327, Pos. 19, Seite 350</i>	St	358	531	690	883	1.116
			301	446	580	742	938
27	Türblatt, zweiflügelig, Vollspan <i>LB 327, Pos. 20, Seite 351</i>	St	947	1.589	1.638	1.811	2.128
			796	1.335	1.376	1.522	1.788
28	Drückergarnitur, Stahl <i>LB 329, Pos. 3, Seite 363</i>	St	50	77	89	100	126
			42	65	75	84	106
29	Drückergarnitur, Aluminium <i>LB 329, Pos. 4, Seite 364</i>	St	63	109	129	144	193
			53	91	108	121	162
30	Drückergarnitur, Edelstahl <i>LB 329, Pos. 5, Seite 364</i>	St	151	222	254	300	408
			127	186	213	252	343
31	Bad-/WC-Garnitur, Aluminium <i>LB 329, Pos. 6, Seite 364</i>	St	87	132	151	176	224
			73	111	127	148	189
32	Stoßgriff, Tür, Edelstahl <i>LB 329, Pos. 7, Seite 364</i>	St	271	344	366	445	604
			227	289	308	374	507
33	Obentürschließer, einflügelige Tür <i>LB 329, Pos. 8, Seite 365</i>	St	196	364	432	578	942
			164	306	363	485	792
34	Obentürschließer, zweiflügelige Tür <i>LB 329, Pos. 9, Seite 365</i>	St	453	763	826	963	1.371
			381	641	694	809	1.152
35	Türantrieb, kraftbetätigte Tür, einflügelig <i>LB 329, Pos. 10, Seite 365</i>	St	5.073	6.244	6.932	7.999	9.475
			4.263	5.247	5.825	6.722	7.962
36	Türantrieb, kraftbetätigte Tür, zweiflügelig <i>LB 329, Pos. 11, Seite 366</i>	St	4.022	5.840	7.048	7.646	9.908
			3.380	4.908	5.922	6.425	8.326
37	Fluchttürsicherung, elektrische Verriegelung <i>LB 329, Pos. 12, Seite 366</i>	St	1.146	1.657	1.763	2.098	2.594
			963	1.393	1.481	1.763	2.180
38	Fingerschutz Türkante <i>LB 329, Pos. 13, Seite 367</i>	St	124	220	276	311	381
			104	185	232	262	320
39	Türspion, Aluminium <i>LB 329, Pos. 14, Seite 368</i>	St	23	32	36	41	50
			20	27	30	34	42
40	Handlauf, Stahl <i>LB 331, Pos. 1, Seite 379</i>	m	60	101	108	116	136
			50	85	90	98	114
41	Handlauf, Stahl, Wandhalterung <i>LB 331, Pos. 2, Seite 379</i>	St	53	85	94	117	157
			44	71	79	99	132
42	Handlauf, Enden in diverse Ausführungen <i>LB 331, Pos. 3, Seite 379</i>	St	51	70	81	83	107
			42	59	68	70	90
43	Handlauf, Ecken/Gehrungen <i>LB 331, Pos. 4, Seite 379</i>	St	51	76	87	101	120
			43	63	73	85	101
44	Brüstungs-/Treppengeländer, Lochblechfüllung <i>LB 331, Pos. 5, Seite 379</i>	m	391	503	553	586	727
			329	423	465	493	611
45	Treppengeländer, Flachstahlfüllung <i>LB 331, Pos. 6, Seite 380</i>	m	382	486	538	605	740
			321	409	452	509	622
46	Installationselement, Stütz- und Haltegriffe <i>LB 345, Pos. 31, Seite 509</i>	St	295	349	360	382	423
			248	294	302	321	356

Positionsverweise
Barrierefreies
Bauen

Barrierefreies Bauen Preise €

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	Ø brutto €	◁	◀
					Ø netto €		
47	Haltegriff, Edelstahl, 600 mm <i>LB 345, Pos. 32, Seite 509</i>	St	92	138	165	175	209
			77	116	139	147	175
48	Duschhandlauf, Messing <i>LB 345, Pos. 33, Seite 510</i>	St	480	651	695	823	1.052
			403	547	584	692	884
49	Stützklappgriff, Edelstahl, bis 850 mm <i>LB 345, Pos. 34, Seite 510</i>	St	671	746	768	824	926
			564	627	645	693	778
50	Waschbecken, behindertengerecht <i>LB 345, Pos. 35, Seite 510</i>	St	356	425	463	597	846
			299	357	389	502	711
51	WC, barrierefrei <i>LB 345, Pos. 36, Seite 510</i>	St	522	662	726	930	1.241
			438	556	610	781	1.043
52	Hygiene-Tiefspül-WC, barrierefrei <i>LB 345, Pos. 37, Seite 511</i>	St	3.167	3.783	4.398	5.278	6.378
			2.661	3.179	3.696	4.435	5.359
53	WC-Spülkasten, mit Betätigungsplatte <i>LB 345, Pos. 38, Seite 511</i>	St	265	295	335	389	475
			223	248	281	327	399
54	WC-Betätigung, berührungslos <i>LB 345, Pos. 39, Seite 511</i>	St	496	613	729	875	1.131
			417	515	613	736	950
55	Nachrüstaufsatz, Hygiene-Tiefspül-WC <i>LB 345, Pos. 40, Seite 511</i>	St	1.607	1.760	1.913	2.448	3.060
			1.350	1.479	1.607	2.057	2.572
56	Nachrüstung Türeinstieg Badewanne <i>LB 345, Pos. 41, Seite 512</i>	St	1.470	1.505	1.751	2.031	2.538
			1.236	1.265	1.471	1.706	2.133
57	Stützgriff, fest, WC <i>LB 345, Pos. 42, Seite 512</i>	St	493	555	694	833	937
			414	467	583	700	788
58	Stützgriff, fest, WC mit Spülauslösung <i>LB 345, Pos. 43, Seite 512</i>	St	729	816	878	966	1.097
			612	686	738	812	922
59	Stützgriff, klappbar, WC <i>LB 345, Pos. 44, Seite 512</i>	St	550	675	834	1.009	1.142
			463	568	701	848	960
60	Stützgriff, klappbar, WC mit Spülauslösung <i>LB 345, Pos. 45, Seite 513</i>	St	808	916	985	1.093	1.231
			679	770	828	919	1.035
61	Stützgriff, fest, Waschtisch <i>LB 345, Pos. 46, Seite 513</i>	St	389	483	589	725	807
			327	406	495	609	678
62	Stützgriff, klappbar, Waschtisch <i>LB 345, Pos. 47, Seite 513</i>	St	560	641	675	763	837
			471	539	567	641	704
63	Notruf Barrierefreies WC <i>LB 363, Pos. 4, Seite 537</i>	St	816	903	1.031	1.090	1.307
			685	759	866	916	1.098
64	Personenaufzug bis 630kg, behindertengerecht, Typ 2 <i>LB 369, Pos. 1, Seite 543</i>	St	69.170	80.089	84.831	89.731	101.590
			58.126	67.302	71.287	75.404	85.369
65	Personenaufzug bis 1.275kg, behindertengerecht, Typ 3 <i>LB 369, Pos. 2, Seite 544</i>	St	95.001	109.900	114.976	119.556	134.456
			79.833	92.353	96.618	100.467	112.988
66	Sitzlift, Treppe innen, gerade <i>LB 369, Pos. 4, Seite 546</i>	St	5.709	6.723	11.945	16.478	17.185
			4.798	5.650	10.037	13.847	14.441
67	Sitzlift, Treppe innen, gewandelt <i>LB 369, Pos. 5, Seite 546</i>	St	12.007	12.303	18.057	26.185	26.348
			10.090	10.339	15.174	22.004	22.141
68	Plattformlift, Treppe innen, gerade <i>LB 369, Pos. 6, Seite 546</i>	St	15.273	15.780	19.528	28.307	28.680
			12.834	13.260	16.410	23.788	24.101
69	Plattformlift, Treppe innen, gewandelt <i>LB 369, Pos. 7, Seite 547</i>	St	23.153	24.863	33.443	38.930	39.512
			19.456	20.893	28.103	32.715	33.203
70	Plattformlift, Treppe außen, gerade <i>LB 369, Pos. 8, Seite 547</i>	St	21.080	22.950	28.216	31.129	32.284
			17.714	19.286	23.711	26.159	27.129

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

- ▶ min
- ▷ von
- Ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	Ø brutto €	◁	◀
				Ø netto €			
71	Hublift, Förderplattform, 1,5m <i>LB 369, Pos. 9, Seite 547</i>	St	9.093	9.561	18.715	22.673	23.082
			7.641	8.035	15.727	19.053	19.397
72	Hublift, Förderplattform, 3,0m <i>LB 369, Pos. 10, Seite 547</i>	St	23.273	24.817	30.576	32.837	34.424
			19.557	20.855	25.694	27.594	28.928
73	Plattformaufzug, barrierefrei, verglast, außen <i>LB 369, Pos. 11, Seite 548</i>	St	44.944	45.627	58.308	72.679	76.254
			37.768	38.342	48.998	61.075	64.079
74	Fassadenrinne, DN100 <i>LB 303, Pos. 87, Seite 589</i>	m	190	221	235	255	288
			159	186	197	214	242
75	Entwässerungsrinne, Polymerbeton <i>LB 303, Pos. 88, Seite 589</i>	St	372	442	479	541	676
			313	372	402	455	568
76	Entwässerungsrinne, Kl. A, Beton/Gussabdeckung <i>LB 303, Pos. 89, Seite 590</i>	m	103	147	162	186	221
			87	123	136	156	186
77	Entwässerungsrinne, Kl. B, Beton/Gussabdeckung <i>LB 303, Pos. 90, Seite 590</i>	m	144	172	178	218	274
			121	144	150	183	230
78	Entwässerungsrinne, Klasse A, DN100 <i>LB 303, Pos. 91, Seite 590</i>	m	166	210	224	259	275
			139	177	188	218	231
79	Abdeckung, Entwässerungsrinne, Guss, Bodenindikator <i>LB 303, Pos. 92, Seite 590</i>	St	141	165	177	187	207
			118	139	149	157	174
80	Ablaufkasten, Klasse A, DN100 <i>LB 303, Pos. 93, Seite 591</i>	St	301	367	386	460	487
			253	308	325	386	409
81	Betonplattenbelag, 40x40 <i>LB 380, Pos. 42, Seite 622</i>	m ²	67	82	88	92	102
			57	69	74	78	86
82	Betonplattenbelag, großformatig <i>LB 380, Pos. 43, Seite 622</i>	m ²	81	97	104	130	159
			68	82	87	109	134
83	Balkonbelag, Betonwerkstein <i>LB 380, Pos. 44, Seite 622</i>	m ²	109	137	154	175	207
			92	115	129	147	174
84	Pflasterdecke, Betonpflaster <i>LB 380, Pos. 45, Seite 623</i>	m ²	51	55	59	62	65
			43	46	50	52	55
85	Plattenbelag, Granit, 60x60 <i>LB 380, Pos. 50, Seite 624</i>	m ²	99	117	127	137	159
			83	99	107	115	134
86	Plattenbelag, Basalt, 60x60 <i>LB 380, Pos. 51, Seite 624</i>	m ²	187	252	279	315	343
			157	212	235	265	289
87	Plattenbelag, Travertin, 60x60 <i>LB 380, Pos. 52, Seite 625</i>	m ²	158	200	204	208	263
			133	168	172	175	221
88	Plattenbelag, Sandstein, 60x60 <i>LB 380, Pos. 53, Seite 625</i>	m ²	167	188	200	210	228
			140	158	168	177	191
89	Rippenplatten, 30x30x8, Rippenabstand 50x6, o. Fase, weiß <i>LB 380, Pos. 71, Seite 629</i>	m ²	–	186	194	243	–
			–	157	163	204	–
90	Rippenplatten, 30x30x8, Rippenabstand 40x7, mit Fase, weiß <i>LB 380, Pos. 75, Seite 631</i>	m ²	152	179	198	204	246
			128	151	167	172	206
91	Rippenplatten, 30x30x8, Rippenabstand 50x6, o. Fase, anthrazit <i>LB 380, Pos. 76, Seite 631</i>	m ²	–	199	210	260	–
			–	167	176	219	–
92	Rippenplatten, 30x30x8, Rippenabstand 50x7, mit Fase, anthrazit <i>LB 380, Pos. 77, Seite 631</i>	m ²	151	200	222	266	275
			127	168	186	224	231

Positionsverweise
Barrierefreies
Bauen

Barrierefreies Bauen		Preise €					
Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	ø brutto €	◁	◀
				ø netto €			
93	Rippenplatte, 20x10x8, Rippenabstand 40x2, mit Fase, weiß <i>LB 380, Pos. 78, Seite 631</i>	m	–	160	166	194	–
94	Noppenplatten, 30x30x8, 32 Noppen, mit Fase, Kegel, anthrazit <i>LB 380, Pos. 79, Seite 632</i>	m²	–	134	140	163	–
95	Noppenplatten, 30x30x8, 32 Noppen, mit Fasen, Kegel, weiß <i>LB 380, Pos. 80, Seite 632</i>	m²	137	187	199	228	240
96	Noppenplatten, 30x30x8, 32 Noppen, mit Fase, Kugel, weiß <i>LB 380, Pos. 81, Seite 632</i>	m²	115	157	167	192	202
97	Noppenplatten, 30x30x8, 32 Noppen, mit Fase, Kugel, anthrazit <i>LB 380, Pos. 82, Seite 632</i>	m²	140	190	199	251	259
98	Leitstreifen Rippenplatte, einreihig <i>LB 380, Pos. 83, Seite 633</i>	m	117	159	168	211	218
99	Aufmerksamkeitsfeld, 90x90cm, Noppenplatte <i>LB 380, Pos. 84, Seite 633</i>	m²	–	191	203	248	–
100	Einstiegsfeld, 90x90cm, Noppenplatte <i>LB 380, Pos. 85, Seite 633</i>	m²	–	160	171	208	–
101	Leitstreifen Rippenplatte, einreihig <i>LB 380, Pos. 83, Seite 633</i>	m	446	519	525	569	631
102	Aufmerksamkeitsfeld, 90x90cm, Noppenplatte <i>LB 380, Pos. 84, Seite 633</i>	m²	375	436	441	478	531
103	Einstiegsfeld, 90x90cm, Noppenplatte <i>LB 380, Pos. 85, Seite 633</i>	m²	162	187	199	219	245
104	Einstiegsfeld, 90x90cm, Noppenplatte <i>LB 380, Pos. 85, Seite 633</i>	m²	136	157	167	184	206
105	Einstiegsfeld, 90x90cm, Noppenplatte <i>LB 380, Pos. 85, Seite 633</i>	m²	171	222	244	298	310
106	Rollstuhl-Überfahrtstein, 18x22, L=100cm <i>LB 380, Pos. 86, Seite 633</i>	m	144	187	205	250	260
107	Rollstuhl-Überfahrtstein, 18x22, L=100cm <i>LB 380, Pos. 86, Seite 633</i>	m	116	156	173	187	201
108	Tastbordstein, Beton, 25x20, L=50cm <i>LB 380, Pos. 87, Seite 633</i>	m	97	131	145	157	169
109	Tastbordstein, Beton, 25x20, L=50cm <i>LB 380, Pos. 87, Seite 633</i>	m	99	134	141	164	173
110	Rollbordstein, Beton, 25x20, L=100cm <i>LB 380, Pos. 88, Seite 634</i>	m	83	113	119	138	145
111	Rollbordstein, Beton, 25x20, L=100cm <i>LB 380, Pos. 88, Seite 634</i>	m	–	139	145	176	–
112	Übergangsbordstein, Beton, dreiteilig, 12x18x30, L=100cm <i>LB 380, Pos. 89, Seite 634</i>	m	–	117	122	148	–
113	Übergangsbordstein, Beton, dreiteilig, 12x18x30, L=100cm <i>LB 380, Pos. 89, Seite 634</i>	m	–	189	203	232	–
114	Übergangsbordstein, Beton, dreiteilig, 18x22, L=100cm <i>LB 380, Pos. 90, Seite 634</i>	m	–	159	171	195	–
115	Übergangsbordstein, Beton, dreiteilig, 18x22, L=100cm <i>LB 380, Pos. 90, Seite 634</i>	m	118	166	171	209	216
116	L-Stufe, Kontraststreifen Beton, 15x38, L=120cm <i>LB 380, Pos. 91, Seite 634</i>	m	99	139	144	175	181
117	L-Stufe, Kontraststreifen Beton, 15x38, L=120cm <i>LB 380, Pos. 91, Seite 634</i>	m	169	229	241	290	302
118	L-Stufe, Kontraststreifen PVC, 15x38, L=120cm <i>LB 380, Pos. 92, Seite 635</i>	m	142	193	203	243	253
119	L-Stufe, Kontraststreifen PVC, 15x38, L=120cm <i>LB 380, Pos. 92, Seite 635</i>	m	147	186	207	242	257
120	Legestufe, Kontraststreifen PVC, 8x40x120 <i>LB 380, Pos. 93, Seite 635</i>	m	123	156	174	203	216
121	Legestufe, Kontraststreifen PVC, 8x40x120 <i>LB 380, Pos. 93, Seite 635</i>	m	162	210	219	252	276
122	Legestufe, Kontraststreifen Beton, 8x40x120 <i>LB 380, Pos. 94, Seite 635</i>	m	136	176	184	211	232
123	Legestufe, Kontraststreifen Beton, 8x40x120 <i>LB 380, Pos. 94, Seite 635</i>	m	179	240	252	293	313
124	Legestufe, Kontraststreifen Beton, 8x40x120 <i>LB 380, Pos. 94, Seite 635</i>	m	151	202	212	246	263
125	Winkelstufe, Kontraststreifen PVC, 20x36x120 <i>LB 380, Pos. 95, Seite 635</i>	m	38	46	48	56	60
126	Winkelstufe, Kontraststreifen PVC, 20x36x120 <i>LB 380, Pos. 95, Seite 635</i>	m	32	38	40	47	50
127	Winkelstufe, Kontraststreifen Beton, 20x36x120 <i>LB 380, Pos. 96, Seite 636</i>	m	183	235	247	289	309
128	Winkelstufe, Kontraststreifen Beton, 20x36x120 <i>LB 380, Pos. 96, Seite 636</i>	m	154	197	208	243	260
129	Blockstufe, Kontraststreifen PVC, 20x40x120 <i>LB 380, Pos. 97, Seite 636</i>	m	–	227	237	277	–
130	Blockstufe, Kontraststreifen PVC, 20x40x120 <i>LB 380, Pos. 97, Seite 636</i>	m	–	191	199	233	–
131	Blockstufe, Kontraststreifen Beton, 20x40x120 <i>LB 380, Pos. 98, Seite 636</i>	m	252	264	268	285	309
132	Blockstufe, Kontraststreifen Beton, 20x40x120 <i>LB 380, Pos. 98, Seite 636</i>	m	212	222	225	239	259

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

- ▶ min
- ▷ von
- ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	ø brutto €	◁	◀
				ø netto €			
114	Taktiler Bodenleitsystem Fräsen, 7 Rillen <i>LB 380, Pos. 99, Seite 636</i>	m	–	159	176	208	–
			–	133	148	175	–
115	Rampenstufen, Betonfertigteil <i>LB 380, Pos. 100, Seite 637</i>	St	74	103	111	128	133
			63	87	93	107	112
116	Taktiler Bodenleitsystem Fräsen, 1 Rille <i>LB 380, Pos. 101, Seite 637</i>	m	–	58	62	72	–
			–	49	52	60	–
117	Fräsen eines Aufmerksamkeitsfeldes <i>LB 380, Pos. 102, Seite 637</i>	St	121	160	176	200	207
			102	134	147	168	174
118	Richtungsänderung fräsen <i>LB 380, Pos. 103, Seite 637</i>	St	–	229	241	284	–
			–	192	202	239	–
119	Maschinenumstellung <i>LB 380, Pos. 104, Seite 637</i>	St	37	47	56	65	67
			31	39	47	55	56
120	Überfahrrampe Balkon-/Terrassentüren Höhe bis 125mm <i>LB 380, Pos. 105, Seite 637</i>	St	832	1.146	1.206	1.387	1.423
			699	963	1.014	1.166	1.196

Leseprobe

Leseprobe

G

Brandschutz

Leseprobe

Positionsverweise Brandschutz

Brandschutz Preise €

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	Ø brutto €	◁	◀
					Ø netto €		
1	Brandschutzbeschichtung, Stahlbauteile, Decklack <i>LB 317, Pos. 17, Seite 188</i>	m²	30	45	49	58	72
			25	38	41	49	61
2	Sicherheitsdachhaken, verzinkt <i>LB 322, Pos. 66, Seite 275</i>	St	26	34	36	42	46
			22	29	30	36	39
3	Sicherheitsdachhaken, Kupfer <i>LB 322, Pos. 67, Seite 275</i>	St	27	35	41	50	52
			23	29	34	42	43
4	Sicherheitstritt, Standgitter <i>LB 322, Pos. 68, Seite 275</i>	St	111	144	156	181	192
			93	121	131	152	161
5	WDVS, Brandbarriere, bis 300mm <i>LB 323, Pos. 114, Seite 304</i>	m	15	19	22	24	26
			12	16	18	20	22
6	Holz-Türelement, S200C5, einflüglig, 875x2.125 <i>LB 327, Pos. 7, Seite 346</i>	St	1.249	1.442	1.569	1.715	1.904
			1.050	1.212	1.318	1.441	1.600
7	Holz-Türelement, S200C5, einflüglig, 1.000x2.000/2.125 <i>LB 327, Pos. 8, Seite 347</i>	St	1.213	1.419	1.630	1.742	2.633
			1.019	1.192	1.370	1.463	2.212
8	Holz-Türelement, S200C5, zweiflüglig <i>LB 327, Pos. 9, Seite 347</i>	St	4.758	8.421	9.669	11.063	14.604
			3.998	7.077	8.125	9.297	12.272
9	Holz-Türelement, einflüglig <i>LB 327, Pos. 14, Seite 349</i>	St	1.641	2.377	2.543	3.092	4.421
			1.379	1.998	2.137	2.598	3.715
10	Fluchttürsicherung, elektrische Verriegelung <i>LB 329, Pos. 12, Seite 366</i>	St	1.146	1.657	1.763	2.098	2.594
			963	1.393	1.481	1.763	2.180
11	Stahltür, Brandschutz, EI2 30, zweiflüglig <i>LB 331, Pos. 11, Seite 384</i>	St	3.285	4.564	5.174	5.737	6.850
			2.761	3.835	4.348	4.821	5.756
12	Stahltür, Brandschutz, EI2 90, 875x2.000/2.125 <i>LB 331, Pos. 12, Seite 385</i>	St	2.190	2.832	3.251	3.601	4.155
			1.840	2.380	2.732	3.026	3.492
13	Stahltür, EI2 90, zweiflüglig <i>LB 331, Pos. 13, Seite 387</i>	St	5.487	6.590	7.128	7.424	8.446
			4.611	5.538	5.990	6.238	7.098
14	Brandschutzbeschichtung, feuerhemmend, Stahlbauteile <i>LB 331, Pos. 15, Seite 389</i>	m²	72	99	109	134	206
			61	83	92	113	173
15	Brandschutzbeschichtung, Stahlbauteile, Decklack <i>LB 331, Pos. 16, Seite 389</i>	m²	24	29	32	33	39
			20	25	27	28	32
16	Brandschutzbeschichtung Rund-/Profilstahl <i>LB 331, Pos. 17, Seite 390</i>	m	48	64	69	82	88
			40	54	58	69	74
17	Brandschutzverglasung, Innenwände <i>LB 332, Pos. 14, Seite 396</i>	m²	297	574	636	670	851
			250	483	534	563	715
18	Fassadendämmung, Brandbarriere <i>LB 338, Pos. 7, Seite 444</i>	m²	44	52	56	58	66
			37	44	47	49	56
19	Montagewand, Holz, 100mm, GK einlagig, MW <i>LB 339, Pos. 13, Seite 452</i>	m²	105	115	120	132	147
			88	97	101	111	124
20	Montagewand, Metall, 125mm, GK zweilagig, MW, EI 30 <i>LB 339, Pos. 15, Seite 453</i>	m²	81	102	110	127	162
			68	86	93	107	136
21	Montagewand, Metall, 150mm, GK zweilagig, MW, EI 30 <i>LB 339, Pos. 16, Seite 454</i>	m²	90	109	114	128	161
			75	91	96	107	135
22	Montagewand, Metall, 100mm, GKF zweilagig, MW, EI 90 <i>LB 339, Pos. 17, Seite 454</i>	m²	96	118	125	135	164
			81	99	105	114	138
23	Montagewand, Metall, 200mm, GKF zweilagig, Ständerwerk doppelt, EI 90 <i>LB 339, Pos. 18, Seite 455</i>	m²	104	132	142	153	178
			87	111	119	129	150

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

▶ min
▷ von
Ø Mittel
◁ bis
◀ max

Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	ø brutto €	◁	◀
				ø netto €			
24	Montagewand, Gipsplatten, Brandwand, nichttragend <i>LB 339, Pos. 19, Seite 455</i>	m ²	–	191	224	230	–
			–	160	188	193	–
25	Montagewand, Gipsplatten, Brandwand <i>LB 339, Pos. 20, Seite 456</i>	m ²	–	211	247	281	–
			–	177	208	236	–
26	Schachtwand, Gipsplatten, EI 90 <i>LB 339, Pos. 31, Seite 459</i>	m ²	67	83	91	94	107
			57	70	76	79	90
27	Installationskanal, GK-Platte, EI 30 <i>LB 339, Pos. 32, Seite 459</i>	m	104	117	124	133	153
			88	99	104	112	128
28	Bekleidung, doppelt, EI 90, vorh. Unterkonstruktion <i>LB 339, Pos. 36, Seite 461</i>	m ²	101	129	139	154	190
			85	109	117	129	160
29	Brandschutzabschottung, R90, DN12 <i>LB 347, Pos. 16, Seite 519</i>	St	23	26	27	32	42
			19	21	23	27	35
30	Brandschutzabschottung, R90, DN15 <i>LB 347, Pos. 17, Seite 519</i>	St	24	30	32	39	47
			21	26	27	33	39
31	Brandschutzabschottung, R90, DN20 <i>LB 347, Pos. 18, Seite 520</i>	St	27	44	51	59	76
			22	37	43	50	64
32	Brandschutzabschottung, R90, DN25 <i>LB 347, Pos. 19, Seite 520</i>	St	34	52	59	68	83
			29	43	50	57	70
33	Brandschutzabschottung, R90, DN32 <i>LB 347, Pos. 20, Seite 520</i>	St	42	61	72	79	111
			35	51	60	67	93
34	Brandschutzabschottung, R90, DN40 <i>LB 347, Pos. 21, Seite 520</i>	St	55	78	83	92	110
			47	66	69	77	93
35	Brandschutzabschottung, R90, DN50 <i>LB 347, Pos. 22, Seite 521</i>	St	67	94	102	115	120
			57	79	86	96	101
36	Brandschutzabschottung, R90, DN65 <i>LB 347, Pos. 23, Seite 521</i>	St	85	106	120	128	142
			71	89	101	108	119
37	Brandschutzabschottung, R90, DN100 <i>LB 347, Pos. 24, Seite 521</i>	St	97	123	138	146	171
			82	103	116	123	143
38	Brandschutzabschottung, R90, DN125 <i>LB 347, Pos. 25, Seite 521</i>	St	103	134	147	157	187
			86	113	123	132	157
39	Brandmeldezentrale bis 4 Ringe-/Linien <i>LB 363, Pos. 1, Seite 537</i>	St	3.205	3.537	3.978	4.276	4.822
			2.693	2.972	3.343	3.593	4.052
40	Brandmeldezentrale ab 5 Ringe-/Linien <i>LB 363, Pos. 2, Seite 537</i>	St	8.254	11.523	12.241	12.831	13.715
			6.936	9.683	10.287	10.783	11.525
41	Feuerwehr - Schlüsseldepot <i>LB 363, Pos. 3, Seite 537</i>	St	2.711	2.836	2.987	3.148	3.465
			2.278	2.384	2.510	2.645	2.912
42	Optischer Rauchmelder <i>LB 363, Pos. 5, Seite 538</i>	St	214	235	273	292	323
			180	197	229	245	271
43	Ionisations-Rauchmelder <i>LB 363, Pos. 6, Seite 538</i>	St	345	381	422	469	515
			290	320	355	394	433
44	Optischer Rauchwarnmelder <i>LB 363, Pos. 7, Seite 538</i>	St	65	72	83	86	99
			55	61	69	72	83
45	Funkvernetzte Rauchwarnmelder <i>LB 363, Pos. 8, Seite 538</i>	St	153	178	211	224	249
			129	150	177	188	209
46	Wärme-Differenzialmelder <i>LB 363, Pos. 9, Seite 539</i>	St	137	150	183	201	220
			115	126	154	169	185
47	Kombinierter Rauch-/Wärmemelders <i>LB 363, Pos. 10, Seite 539</i>	St	252	283	320	353	373
			212	238	269	296	314

Positionsverweise
Brandschutz

Brandschutz		Preise €					
Nr.	Positionen	Einheit	►	▷	Ø brutto €	◁	◀
				Ø netto €			
48	Handfeuermelder <i>LB 363, Pos. 11, Seite 539</i>	St	131	134	143	161	184
			110	113	120	135	155
49	Signalgeber akustisch <i>LB 363, Pos. 12, Seite 539</i>	St	198	220	239	258	286
			166	185	201	217	240
50	Signalgeber akustisch/optisch <i>LB 363, Pos. 13, Seite 540</i>	St	240	254	286	322	353
			202	213	240	270	296
51	Signalgeber optisch <i>LB 363, Pos. 14, Seite 540</i>	St	204	226	249	276	308
			171	190	209	232	259
52	Anzeige-Tableau <i>LB 363, Pos. 15, Seite 540</i>	St	805	884	982	1.086	1.193
			677	742	826	912	1.003
53	Feuerwehr-Bedienfeld <i>LB 363, Pos. 16, Seite 540</i>	St	587	658	736	813	882
			493	553	619	683	741
54	Rauchauslöseeinrichtung <i>LB 363, Pos. 18, Seite 541</i>	St	1.260	1.342	1.406	1.788	2.379
			1.059	1.128	1.181	1.502	1.999
55	Brandschutzklappen, RLT, eckig <i>LB 375, Pos. 26, Seite 560</i>	St	493	827	952	1.034	1.255
			414	695	800	869	1.055
56	Brandschutzklappen, RLT, rund, Küche <i>LB 375, Pos. 27, Seite 560</i>	St	3.777	5.774	8.311	11.042	16.006
			3.174	4.853	6.984	9.279	13.451

Kosten:
Stand 2. Quartal 2024
Bundesdurchschnitt

Leseprotokoll

- min
- ▷ von
- Ø Mittel
- ◁ bis
- ◀ max

Anhang

Regionalfaktoren

Leseprobe

Das eBook enthält nach erfolgtem Kauf alle Regionalfaktoren für die Inseln, Stadt- und Landkreise Deutschlands, sowie die Bundesländer Österreichs und Länder des Europa-Raums. Auf den Folgeseiten ist beispielhaft ein Auszug der Regionalfaktoren dargestellt.

Regionalfaktoren Deutschland

Diese Faktoren geben Aufschluss darüber, inwieweit die Baukosten in einer bestimmten Region Deutschlands teurer oder günstiger liegen als im Bundesdurchschnitt. Sie können dazu verwendet werden, die BKI Baukosten an das besondere Baupreisniveau einer Region anzupassen.

Hinweis: Alle Angaben wurden durch Untersuchungen des BKI weitgehend verifiziert. Dennoch können Abweichungen zu den angegebenen Werten entstehen. In Grenznähe zu einem Land-/Stadtkreis mit anderen Baupreisfaktoren sollte dessen Baupreisniveau mit berücksichtigt werden, da die Übergänge zwischen den Land-/Stadtkreisen fließend sind. Die Besonderheiten des Einzelfalls können ebenfalls zu Abweichungen führen.

Für die größeren Inseln Deutschlands wurden separate Regionalfaktoren ermittelt. Dazu wurde der zugehörige Landkreis in Festland und Inseln unterteilt. Alle Inseln eines Landkreises erhalten durch dieses Verfahren den gleichen Regionalfaktor. Der Regionalfaktor des Festlandes erhält keine Inseln mehr und ist daher gegenüber früheren Ausgaben verringert.

Land- / Stadtkreis / Insel	Bundeskorrekturfaktor
Aachen, Städteregion.....	0,945
Ahrweiler.....	1,001
Aichach-Friedberg.....	1,089
Alb-Donau-Kreis.....	1,013
Altenburger Land.....	0,887
Altenkirchen (Westerwald).....	0,990
Altmarkkreis Salzwedel.....	0,892
Altötting.....	0,987
Alzey-Worms.....	0,970
Amberg, Stadt.....	1,090
Amberg-Regen.....	1,059
Ammerland.....	0,848
Amrum, Insel.....	1,280
Anhalt-Bitterfeld.....	0,835
Ansbach.....	1,038
Ansbach, Stadt.....	1,072
Aschaffenburg.....	1,086
Aschaffenburg, Stadt.....	1,072
Augsburg.....	1,099
Augsburg, Stadt.....	1,231

Aurich, Festlandanteil.....	0,733
Aurich, Inselanteil.....	1,200
Bad Dürkheim.....	1,058
Bad Kissingen.....	1,040
Bad Kreuznach.....	0,953
Bad Tölz-Wolfratshausen.....	1,169
Baden-Baden, Stadtkreis.....	1,014
Baltrum, Insel.....	1,200
Bamberg.....	1,089
Bamberg, Stadt.....	1,217
Barnim.....	0,878
Bautzen.....	0,911
Bayreuth.....	1,134
Bayreuth, Stadt.....	1,033
Berchtesgadener Land.....	1,138
Bergstraße.....	1,027
Berlin, Stadt.....	1,120
Bernkastel-Wittlich.....	1,055
Biberach.....	1,023
Bielefeld, Stadt.....	0,868
Birkenfeld.....	1,046
Bochum, Stadt.....	0,891
Bodenseekreis.....	0,973
Bonn, Stadt.....	0,918
Borken.....	0,917
Borkum, Insel.....	1,115
Bottrop, Stadt.....	0,856
Brandenburg an der Havel, Stadt.....	0,985
Braunschweig, Stadt.....	0,783
Breisgau-Hochschwarzwald.....	1,101
Bremen, Stadt.....	0,976
Bremerhaven, Stadt.....	0,946
Burgenlandkreis.....	0,869
Böblingen.....	1,107
Börde.....	0,895
Calw.....	1,072
Celle.....	0,838
Cham.....	0,905
Chemnitz, Stadt.....	0,848
Cloppenburg.....	0,756
Coburg.....	1,010
Coburg, Stadt.....	1,140
Cochem-Zell.....	0,991
Coesfeld.....	0,933
Cottbus, Stadt.....	0,877
Cuxhaven.....	0,788
Dachau.....	1,174
Dahme-Spreewald.....	0,953
Darmstadt, Stadt.....	1,046
Darmstadt-Dieburg.....	1,002

2024

Baukosten Positionen Altbau

Fachbuch für Architekt*innen, Ingenieur*innen, Sachverständige und alle Fachleute, die mit Kostenermittlungen von Hochbaumaßnahmen im Altbau befasst sind.

Die Anwender*innen finden nach Leistungsbereichen geordnet:

- Übersichten zu allen Positionen
- Statistische Kostenkennwerte zu Positionen mit Minimal-, Von-, Mittel-, Bis- und Maximalpreisen
- Mustertexte zur Ausschreibung
- Angabe der Kostengruppe nach DIN 276:2018-12
- Angabe einer Positionsnummer
- Angabe von Kurztext, Ausführungsdauer und Langtext pro Position

Positionen sind für Baumaßnahmen im Altbau aus den Bereichen Rohbau, Ausbau, Gebäudetechnik, Freianlagen, Abbruch und Instandsetzung, sowie für Barrierefreies Bauen und Brandschutz enthalten.

Bei der Prüfung der erstellten Mustertexte haben zahlreiche Fachverbände mitgewirkt. Insgesamt befinden sich zu 51 Leistungsbereichen Positionen mit Baupreisen im Fachbuch.

Die Kennwerte basieren auf der Analyse realer, abgerechneter Bauwerke, die in den BKI-Baukostendatenbanken verfügbar sind.